

der neusser

Grüner wird's nicht

Das unabhängige Monatsmagazin für Neuss und Umgebung. Jeden Monat kostenfrei an vielen Auslagestellen.

Stadtgespräch

Wie organisiert sich die
interkulturelle
Stadtgemeinschaft?

Sportlich

Sommernachtslauf bringt
Läufer auf die Straße

Klassiknacht im Neusser Rosengarten



Erlebnis am Rhein >

„Macht des Schicksals“
Freitag, 26.06.2015, 21.00 Uhr

Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein
Dirigent: Lavard Skou Larsen
Solist: Benjamin Herzl, Violine
Moderation: Daniel Finkernagel

Der Eintritt ist frei

Präsentiert von:



Liebe Leserinnen und Leser,



Vorbereitung des Klimagipfels in Paris beim „Petersberger Klimadialog“? Ach ja, da war ja was. 35 Staaten haben im Mai beraten aber auch gleich klar gestellt, dass eigentlich nicht viel Hoffnung auf Erfolg besteht. Der französische Außenminister Laurent Fabius sagte zum Auftakt der Konferenz, dass es sein könnte, dass die von den Staaten für den Gipfel in Paris eingereichten nationalen Beiträge zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes nicht ausreichen würden, den Anstieg der Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad zu begrenzen, obwohl die die Situation für das Weltklima dramatisch ist. Er sagte: „Wir müssen dringend handeln. Es gibt keinen Plan B.“

Im Großen passiert nichts, obwohl jeder einzelne Mensch auf der Erde betroffen sein wird. Dabei ist es nicht schwer: einmal weniger pro Woche Fleisch essen, einen Weg, den man sonst mit dem Auto bewältigt, anders zurücklegen, eine Flugreise weniger, einen Baum pflanzen – nur kleine Schritte, aber begangen von uns allen, ergeben sie große (Fort-)Schritte. Gehen wir doch einfach los.

Andreas Gräf & Katja Maßmann

**NEUSS
PFLANZT
EINEN
BAUM!**



Helfen Sie mit!
Spendenkonto:
10 31 50
Sparkasse Neuss

NEUSS.DE

Grüner wird's nicht

Jahrestag Sturm Ela	04
Grün in Neuss und Umgebung	05
Der Botanische Garten	06
Die Kräuterpädagogin	10
Die Kaarster Höfetour	11

Neusser Themen

Sonderseite der Heimatfreunde	12
Frühlingsfest der Kulturen	13
Die Interkulturelle Stadtgesellschaft	18
Sonderseite der Stadt Neuss	25

Neusser Umwelt

Gartenlust mit Dr. Markus Phlippen	08
------------------------------------	----

Neusser Sport

Der Sommernachtslauf 2015	14
Jugendförderpreis für Kanu-Club	15

Neusser Kultur

re:set im Clemens Sels	22
Der Revisor im RLT	24
Tulpen aus Amsterdam im Apollo	26
Veranstaltungskalender	29



Grüner wird's nicht



Der Sommernachtslauf 2015



re:set im Clemens Sels

Wir schützen Ihr Gebäude mit modernster Sicherheitstechnik und beraten Sie umfassend und kompetent.



Elektro Technik Stücke
Alt Werret 43
41564 Kaarst
Telefon: 02131/796 280
<http://elektro-stuecke.de>

Alles aus Meisterhand
Beleuchtungstechnik | Sicherheitstechnik | Netzwerktechnik



Urlaubszeit ist Einbruchszeit.
Schützen Sie sich jetzt!

ELA, eine Naturkatastrophe und ihre Folgen

Am 9. Juni 2014, wütete Sturmtief Ela in Nordrhein-Westfalen. Ein schaurig-trauriges Naturereignis, das bleibende Spuren in der Natur und in

Als ich am Morgen des 10. Juni aus der Eifel nach Neuss zurückfuhr, bot sich mir ein unfassbares Bild der Verwüstung. Da ich den Sturm selbst nicht miterlebt hatte, bekam ich nun den Eindruck, unversehens in einem Katastrophenfilm gelandet zu sein. Und diese spielen meist in weiter Ferne. Doch mit Ela ist die Tatsache möglicher zerstörerischer Naturgewalt auch bei uns in Neuss angekommen und hat uns das Fürchten gelehrt.

Ela hat Bäume reihenweise wie Streichhölzer umgeknickt, viele hundertjährige Baumriesen einfach samt Wurzel flachgelegt und ganze Schneisen in Waldstücke und Parks geschlagen. Viele Straßen und Wege waren nicht mehr passierbar und Glück hatte der, dessen Auto oder Haus von diesem Sturm nicht beschädigt worden war. Die Mitarbeiter des Grünflächenamtes haben mit Hilfe von 18 beauftragten Firmen, AWL, Feuerwehr, technischem Hilfswerk, Schützen- und Heimatvereinen nach dem schlimmen Ereignis sofort mit den Räumungsarbeiten begonnen. Inzwischen sind die größten Verwüstungen aufgeräumt: sämtliche Straßen und Wege, auch in den Grünanlagen, sind wieder passierbar, querliegende Bäume und Gehölze sind zersägt und gestapelt oder türmen sich als gehäckselter Haufen neben den „Überlebenden“ auf.

Das Bild der Wälder, Parks und Alleen hat sich seit Ela geändert. Auf meine Frage zum jetzigen Stand der Arbeiten sowie zu den Schäden und Konsequenzen für Neuss, bekam ich in einem Interview Antworten vom Planungsdezernenten Christoph Hölters und Herrn Kloppenburg vom Presseamt der Stadt Neuss.

Sie sehen neben den verheerenden Schäden auch eine Chance für die Neusser Grünlandschaft: Einige Parks werden bei der Neubeplantung bewusst offener gestaltet. In Gebieten, die teils sehr zugewachsen waren, werden nun Lichtungen und Grasflächen freigelassen um den Bürgern mehr Raum zum Bewegen und Verweilen zu

unserem Gedächtnis hinterlassen hat. Aus Anlass dieses Jahrestages werfen wir einen Blick auf die Situation in Neuss

Felicitas Rath

bieten. Anderorts werden seltene und besondere Bäume gepflanzt, die somit die Parks aufwerten. Zur Renaturierung bleiben in manchen Bruchwäldern und Auen die gefallenen Bäume liegen und dienen Wildtieren und Insekten als neue Lebensräume. Die Natur wird sie im Laufe weniger Jahre in ihr Gesamtbild integriert haben.

Da zu befürchten ist, dass Ela nicht der letzte heftige Sturm in Neuss gewesen ist, blickt man bei der Auswahl der neuen Bäume in die Zukunft und wählt bewusst Sorten, die für eine hohe Standfestigkeit, und angesichts des Klimawandels, auch für eine erhöhte Beständigkeit gegen Hitze und Trockenheit stehen. Wir können uns auf Esskastanien, Linden und Ahorn freuen. Zweifellos ist die Wiederaufforstung eine Angelegenheit, die sich über Generationen erstrecken wird. Im Jostenbusch, dem am schlimmsten betroffenen Gebiet, wurde hiermit bereits begonnen. In den Schneisen, die Ela dort in den Wald gefegt hat, strecken sich nun vorsichtig dutzende junger Bäumchen Richtung Himmel.

Doch noch ist es nicht überall so weit. Vielerorts müssen erst die riesigen Stapel an Baumstämmen abtransportiert werden, die noch die Wege säumen. Verwertet wird das kostbare Holz von den Firmen, die maßgeblich die Aufräumarbeiten ausgeführt haben – in Verrechnung für die geleistete Arbeit. Auf diese Weise können die enormen Kosten gesenkt werden. Durch die Baumspendenaktion und den Brennholzverkauf der Stadt sowie die Sammlungen durch Neusser Schulen wurde ebenfalls zur Finanzierung der Wiederaufforstung beigetragen. Doch die noch zu bewältigenden Kosten sind enorm. Naturliebende Bürger können nach wie vor durch Ihre Spende unter dem Stichwort „Baumspende“ auf das Konto 103 150 der Stadt Neuss bei der Sparkasse Neuss in ein baumreiches, grünes Neuss investieren. Weitere Informationen unter: <http://www.neuss.de/baumspenden>

Neuss und Umgebung, ein grünes Erlebnis

Freunde fragen mich manchmal, wieso ich vor 15 Jahren aus der niederländischen Kulturmetropole Amsterdam nach Neuss gezogen bin. Meine Antwort lautet: Weil Neuss eine ausgesprochen

grüne und lebendige Stadt ist. Grund genug für Menschen mit Ansprüchen an eine hohe Lebensqualität, Neuss als neue Heimat zu wählen.

Felicitas Rath



Hier seien nur einige grüne Vorzüge genannt, die Neuss zu bieten hat:

- Neuss ist umgeben von Wiesen, Feldern und Waldstücken.
- selbst im Stadtkern finden sich mehrere schöne Parks und Grünflächen, die zum Verweilen und zum Erholen einladen.
- Radfahrer können auf einem gut ausgebauten Fahrradwegenetz durch die Grüngürtel von den Außenbezirken leicht bis ins Zentrum und weiter gelangen.
- Für Familien mit Kindern gibt es zahlreiche Spielplätze im Grünen an. Der Kinderbauernhof ist dabei eine ganz besondere Attraktion, die auch von Düsseldorfern und Kölnern gerne besucht wird.
- 2 Freibäder mit weitläufigen Liegewiesen und schattenspendenden Bäumen laden ein zu ausgiebigem Wasserspaß und Sonnenbaden.
- Wem das noch nicht genug Wasser und Grün ist, der kann die

Rheinauen aufsuchen und sich dort mit Kind und Hund vergnügen.

- Gartenfreunden bietet Neuss mehrere Schrebergartenanlagen, in denen sich Selbstversorger ihr Gemüse anbauen und Menschen den stressigen Alltag gegen ein erholsames Wochenende in Grünen eintauschen können.
- In den diversen Biergärten gibt es an warmen Sommerabenden bei einem Glas Bier oder Wein die Urlaubsgefühle gratis dazu. Außerdem gibt es in Neuss ein paar grüne Besonderheiten. Für mutige Fußgänger bietet der Barfußpfad spürbare Erfahrungen in Kies, Stein, Sand- und Rindenbahnen, die eingebettet in eine weitläufige Grünanlage zwischen Erft und Berghäuschensweg liegen. Dort befindet sich auch ein bekannter „hot-spot“ für Wassersportler, die hier mit Event-Rafting und Wildwassertraining auf ihre Kosten kommen können. Kunstliebhaber von Nah und Fern zieht es zum Museum Insel Hombroich, einer landschaftlichen Besonderheit, auf





der diverse Ausstellungsräume mit hochrangiger Kunst beheimatet sind. Der als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesene Neusser Stadtwald verbindet mit seinen wunderschönen Kastanien- und Birkenalleen das Stadtzentrum mit der Nordstadt. Für Fahrradfahrer und Wanderer ist dies ein wunderschöner Weg um das Jröne Meerke zu erreichen, ein beliebtes Ausflugsziel für Familien mit Kindern, die sich dort im Sommer gerne am Wasser tummeln.

Wer Ruhe und Grün in Zentrumsnähe sucht, findet diese im Botanischen Garten, einem an der Bergheimer Straße gelegenen Kleinod mit großer botanischer Vielfalt, einem Schulgarten, einem Pflanzenschauhaus und zwei Vogelvolieren.

Diesem besonderen Garten ist auch der folgende Artikel gewidmet. Solch eine grüne Vielfalt kann wohl ihresgleichen suchen. Manchmal allerdings ist diese Qualität gefährdet. Zum Beispiel durch Bauvorhaben, die städtebaulichen Interessen dienen. Nehmen wir z.B. die Pläne zur Verlängerung der Schillerstraße durch das Landschaftsschutzgebiet an der Obererft, die es zuletzt im Rahmen der Erschlie-

ßung des Alexianer-Areals gab. Empörte Anwohner und Naturschützer haben durch eine Bürgerinitiative mit dazu beigetragen, dies zu verhindern. Gut zu wissen, dass Neusser Bürger bereit sind, für den Erhalt eines grünen Neuss einzustehen.

Lediglich zwei Störfaktoren, die einen in beinahe jedem Winkel von Neuss erreichen, stören manchmal das Wohlbefinden: Einmal ist es der Lärm der uns umgebenden Autobahnen, der uns, je nach Windrichtung, beinahe überall in Neuss erreicht. Dies ist wohl der Preis, den wir für eine gute Verkehrsanbindung zahlen. Zum anderen muss Mensch beim Betreten der Grünflächen in Neuss höllisch aufpassen um nicht in Hundekot zu treten. Besonders ärgerlich ist dies für Kinder und deren Eltern, die sich das begehrte Grünland mit den Hundebesitzern und deren Lieblingen teilen müssen. Da gibt es manches mal Unverständnis und Unfrieden. Das Aufstellen von Hundekot-Tütenspendern, vor allem aber mehr Achtsamkeit der Hundehalter könnten hier Abhilfe schaffen.

Der Botanische Garten, eine grüne Oase in Neuss

Die Pflanzentauschbörse und der Tag des Botanischen Gartens sind zwei Highlights, die diesen

besonderen Garten jedes Jahr ins Licht der Öffentlichkeit rücken. Er hat es verdient!

Felicitas Rath

Um den Botanischen Garten einmal aus einer anderen Perspektive zu beschreiben, hier die Schilderung aus der Sicht eines jungen Mädchens, das den Botanischen Garten bereits als Kind in ihr Herz geschlossen hat:

„Ich kann mich noch gut an die Freude erinnern, die bei mir aufkam, wenn ich durch das Tor meinen Lieblingsort, den botanischen Garten, betrat. Ich war schon immer sportlich aktiv und liebte die Natur. Es war der perfekte Platz, um beides miteinander zu verbinden. Ich tobte in den zahlreichen Wegen des botanischen Gartens herum, liebte es neue Plätze zu entdecken und mich zwischen den vielfältigen Pflanzen zu verstecken.



Oft beobachtete ich die Vögel in den Volieren und auch bei den Bienenhäusern gab es viel Interessantes zu sehen. Ich kann mich noch gut an einen Geburtstag erinnern, den wir im Botanischen Garten feierten, und an den größten Baum des Botanischen Gartens, an der wir ein Seil anbrachten, so dass wir hinaufklettern konnten. Doch mein Lieblingsplatz war der Teich, dessen Wasser aus einer Quelle kam und durch mehrere Becken floss, über die ich gerne sprang. Im Teich gab es Schildkröten, die sich am Ufer sonnten. Doch am meisten interessierten mich die Entenküken. Ich kam auf die Idee, sie mit den Ähren der Gräser zu füttern. Dadurch wurden sie immer zutraulicher, bis ich sie eines Tages von Hand füttern konnte. Für

mich war der Botanische Garten ein richtiger Abenteuer-Dschungel in dem ich jedes Mal neue Erfahrungen sammeln konnte.“ (Katharina Rath, 15 Jahre) Ähnliche Erfahrungen können Besucher des Botanischen Gartens seit mehreren Generationen machen, denn er wurde bereits 1914 gegründet, ursprünglich als Schulgarten zur Förderung des naturkundlichen Unterrichts. Dementsprechend groß war die Pflanzenvielfalt. Bedingt durch zwei Weltkriege und die nachfolgenden Wiederaufbauphasen erlebte der Botanische Garten gute und schlechte Zeiten, wurde teilweise zerbombt, wieder aufgebaut, zum Nahrungsmittelanbau genutzt und letztendlich zu dem ausgebaut, was er heute ist – eine grüne Oase mit verschiedenen Florazonen wie Alpen-, Teich-, Ufer-, Heide-, und Waldgesellschaften. Und er befindet sich immer noch im stetigen Wandel.

Wiederholt gab es Absichten zu einer Teilbebauung mit Wohnungen, zuletzt für das Terrain der ehemaligen Stadtgärtnerei. Glücklicherweise konnten diese jedes Mal abgewendet werden und nun steht eine Erweiterung des Gartens bevor. Diese wurde 2014 in einem Workshop unter Leitung des Vereins neuss agenda 21 mit Landschaftsarchitekten, Stadtplanern und Bürgern erarbeitet. Laut Planungsdezernent Christoph Hölten soll sie 2016 in Angriff genommen werden, unabhängig von der Tatsache, dass ein Teil der Erweiterungsflächen neuerdings als einer von 27 möglichen Standorten zur Unterbringung von Asylanten genannt wird.

Dank dem Verein der Förderer und Freunde des Botanischen Gartens e.V. finden jedes Jahr mehrere Veranstaltungen dort statt, die den sonst recht wenig frequentierten Garten beleben: Zum einen der Tag des Botanischen Gartens, einer bunten Mischung aus Kunstausstellung, Livemusik, diversen Aktionen und einer ökumenischen Andacht, alles mitten im Grünen. Dieses Jahr findet er am 31. Mai von 11 bis 18 Uhr statt.

Zum anderen findet neuerdings zweimal im Jahr eine Pflanzentauschbörse statt, in Zusammenarbeit mit dem Stadtverband der Kleingartenvereine Neuss e.V.. Die Premiere am 26. April war ein voller Erfolg. Rund 400 Gartenfreund/innen besuchten den Botanischen Garten. Es war ein reges Geben und Nehmen im Folientunnel, in dem zahlreiche buntgemischte Pflanzen, Gartenbücher- und Geräte aufgebaut waren. Eine lustige „Sparmaus“ lud ein, zugunsten von Neubepflanzungen zu spenden. Ein besonderer Gewinn waren auch die vielen netten Gespräche unter Gartenfreunden, bei denen Tipps weitergegeben und neue Kontakte geknüpft wurden. Nicht zuletzt trugen auch Kaffee und selbstgebackener Kuchen zu einem gemütlichen und informativen Beisammensein bei und wir können uns schon auf die nächste Pflanzentauschbörse am 25. Oktober freuen.



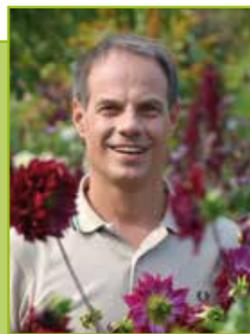
Ein Moorbeet mit winterharten Carnivoren

...oder der einzige wirklich gute Grund Torf zu verwenden

Über den Autor:

Dr. Markus Phlippen • Biologe • Journalist • TV Moderator • Naturpädagoge

Wenn man in der Gärtnerei der Großeltern aufwächst und beide Eltern in grafischen Berufen tätig sind, kann aus dem Nachwuchs nur ein Chamäleon werden. Markus Phlippen studierte Biologie mit Schwerpunkt Hormonforschung bei Meerestieren in Bonn, Sydney und Wales. Dann machten sich die kreativen Gene der Eltern bemerkbar und er fand als Autor und Filmmacher für Natur- und Gartenthemen die perfekte Symbiose. Über 10 Jahre prägte er als Moderator den ARD Ratgeber Haus+Garten und veränderte Deutschlands älteste Gartensendung mit jungen Themen wie ‚urban gardening‘ zu einem modernen Format. Markus Phlippen lebt mit Familie in der Nähe von Bonn und genießt die Vorzüge eines ‚Fast‘-Weinbauklimas für eigene gärtnerische Experimente. Neuigkeiten berichtet er regelmäßig über seinen GärtnerBlog www.garten-lust.tv.



„Fleischfressende Pflanzen ... draußen?“ – fragen mich die meisten Hobbygärtner überrascht und ich kann inzwischen gelassen antworten: „Ja, überhaupt kein Problem.“ Aber, ich gebe zu, so richtig überzeugt war ich erst, als ich bei einem Familienurlaub 2007 in Kanada an einem heißen Junitag in einem Nationalpark in Ontario mit dem Kanu gemächlich herum paddelte und mich in einem weichen Moossaum einer kleinen Insel festgesetzt hatte. Als ich mir die Botanik, in der ich da steckte, mal etwas genauer ansah, ragten sie plötzlich vor mir auf – echte Schlauchpflanzen (Sarracenien) mit bizarren Blüten und herrlich netzartig gezeichneten Schlauchblättern. Damit fangen sie hunderte Insekten, zersetzen sie mit speziellen Verdauungssekreten und besorgen sich so wertvolle Nährstoffe und Mineralien. Denn der saure Torfmoorboden hat nicht allzu viel zu bieten – dafür ist es eine hübsche ökologische Nische, wo es nur wenig Konkurrenz gibt. Ihre Blüten stehen an besonders langen Stielen hoch oben über den Fangblättern, damit die angelockten Bestäuber nicht gleich aus Versehen gefressen werden. Sehr raffiniert, was da im Laufe der Evolution entstanden ist. Aber es war der Standort, der mich mindestens genauso beeindruckt hat. Denn in dieser Gegend, dem Algonquin Nationalpark in Ontario, kann es im Winter auch mal gut und gerne -30°C werden. Das bedeutete: Alles was dort wächst sollte bei uns im milden mitteleuropäischen Klima völlig frosthart sein. Damit hier keine falschen Vorstellungen entstehen – Kahlfröste in dieser Kategorie würden die meisten Pflanzen nicht überstehen. Aber mit einer isolierenden Schneedecke ist es kein Problem.

Die Voraussetzungen für ein kleines Moorbeet mit winterharten Carnivoren – so der Fachbegriff für „fleischfressende Pflanzen“ – im eigenen Garten waren also gegeben und wurden von mir mehrfach mit Erfolg ausprobiert. Die Einrichtung ist ganz einfach, wenn man ein paar Kniffe kennt. Zunächst braucht man ein passendes wasserdichtes Pflanzgefäß, etwa eine alte Zinkwanne oder wie in unserem Beispiel der umgekehrt eingegrabene Fuß einer Kunststoffregentonne – vom Sperrmüll gerettet und bestens wiederverwendet.

Hinein kommen jetzt einige umgedrehte Plastiktöpfe, um Volumen zu sparen und gleichzeitig später als Wasserreservoir zu dienen. Ein Moorbeet mit fleischfressenden Pflanzen funktioniert nur mit echtem, ungedüngten Torf. Grundsätzlich sollte man aber möglichst wenig Torf einsetzen; es ist ein wertvoller Rohstoff, der viel zu oft für unnötige Zwecke verschwendet wird. Ein kleines Moorbeet ist jedoch eine der wenigen Ausnahmen, bei denen es ohne Torf nicht geht. Idealerweise wird der Torf vor dem Einfüllen mehrere Stunden in Regenwasser gewässert, damit er sich richtig vollsaugen kann. Nach dem Einfüllen wird mit Regenwasser aufgefüllt bis das kleine Moor kein Wasser mehr aufnehmen kann. Unter den umgedrehten Plastiktöpfen hat sich dann ein Wasservorrat gebildet, wie in einem echten Moor. Trotzdem empfiehlt es sich, in trockenen Zeiten immer wieder mit Regenwasser nachzugießen. Dünger ist absolut tabu, da sich die fleischfressenden Pflanzen ihre Nährstoffe über den Insektenfang holen.

Bei der Pflanzenauswahl bilden winterharte Schlauchpflanzen (z.B. *Sarracenia purpurea* und andere Arten), Venusfliegenfallen (*Dionaea muscipula*) und Sonnentau (*Drosera intermedia*) eine schöne Kombination. So hat man gleich drei verschiedene Fallentypen in einem Beet. Gerade für Kinder sind Carnivoren eine spannende Sache. Wenn im Winter kein Schnee fällt, aber Minustemperaturen angesagt sind, sollte man das Moorbeet mit Tannenzweigen oder Laub schützen. Auch wenn alle Kandidaten winterhart sind, so sind sie doch auf eine schützende Decke angewiesen. Wer im Frühjahr auch gleich noch mit schönen Blüten begrüßt werden möchte pflanzt eine pink blühende Sumpfprimel (*Primula rosea*) aus Nordindien hinzu. Als Besonderheit erscheinen bei ihr oft zuerst die Blüten und dann erst die Laubblätter. Alle verwendeten Pflanzen sind in guten Gartencentern erhältlich.

6 % Rückerstattung vom Reisepreis!



Was New York mit unserem Konto zu tun hat?

Dank S-Quin zahlen wir viel weniger für unseren Traumurlaub.

Der Reiseservice bietet weltweit attraktive Reiseangebote und Reiseziele. So lässt es sich ganz einfach und bequem planen. Und das Beste dabei ist: Nach unserer Rückkehr bekommen wir 6 % vom Reisepreis zurück. Da freuen wir uns auch wieder auf Zuhause. Mehr Infos gibt es unter www.sparkasse-neuss.de/s-quin

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Neuss

Alles Unkraut? Brennnessel, Löwenzahn, Giersch und Co.

Kräuterpädagogin Birgit Dyla kennt sich aus

Für Birgit Dyla aus Meerbusch ist die Beschäftigung mit dem, was die meisten „Unkraut“ nennen, mehr als ein Hobby: Sie ist seit 2013 geprüfte und zertifizierte Kräuterpädagogin-BNE und gibt ihr Wissen über heimische Wildkräuter auf Anfrage sowie in zahlreichen Kursen an den

Volkshochschulen Kaarst-Korschenbroich und Grevenbroich weiter. Hier bringt sie den oftmals überraschten Teilnehmern bei, wie vielseitig das vermeintliche Unkraut ist – und wie köstlich man es zubereiten kann.

Annelie Höhn-Verfürth

Vielen Gartenbesitzern sind sie ein Graus: Löwenzahn, Vogelmiere und Gänseblümchen im gepflegten Rasen, Brennnesseln oder schlimmer noch Giersch, auch Dreiblatt genannt, im Beet. „Die wird man nie wieder los“, hört man sie dann seufzen. Auf die Idee, das Unkraut zu essen, kommt da wohl keiner. Birgit Dyla hat da eine ganz andere Einstellung: „Gerade die Pflanzen, die einem penetrant auf die Nerven gehen, tun besonders gut und sind vielseitig einsetzbar.“ Unkräuter bzw. Wild- und Heilkräuter sind ihre Leidenschaft und die ist wirklich ansteckend. So haben ihre VHS-Kurse so klangvolle Titel wie „Frühlingspower von der Wiese“, „Sonnenkraft zum Verspeisen“ oder „Leckeres von der Wiese“. Am Anfang dieser Kurse steht zu meist eine Wildkräuterwanderung im Wald oder zu bestimmten Wiesen. „Ich möchte die Leute mitnehmen auf eine vielfältige Reise, auf der ich sie an das sichere Erkennen der Pflanzen herantühre, aber auch zeige, was man mit ihnen alles anfangen kann“, sagt sie. Dabei ist ihr der achtsame Umgang mit der Natur wichtig. Ihr Motto: „Was man liebt, schützt und schont man auch.“ Die frisch geernteten Kräuter werden dann unter ihrer Anleitung in der Küche zu leckeren Speisen verarbeitet.



Das Thema Wildkräuter interessiert nach ihrer Erfahrung junge Leute genauso wie ältere, und ihre Kurse sind inzwischen meist schnell ausgebucht. Vielleicht auch deshalb, weil Birgit Dyla nicht nur Wissen über die Verwendung der Wildkräuter vermittelt, sondern zudem viel über ihre Bedeutung in Geschichte und Kultur weiß, zum Beispiel als Naturheilmittel: „Das ganze Brauchtum rund um die Wildkräuter ist mein Steckenpferd. Ich bin auch eine Geschichtenerzählerin.“ So erzählt sie etwa schmunzelnd die Geschichte von den getrockneten Brennnesselsamen: „Früher war es den Mönchen verboten, sie zu essen, denn sie galten als eine Art ‚Wiesen-Viagra‘, gaben Kraft in den Lenden.“ Gerne wurden damit auch Pferde für den Verkauf aufgepöppelt - dumm nur für den unwissenden Käufer, dass das glänzende Fell dann ohne die Samenbeigabe schnell wieder verschwunden war.

Wildkräuter-Eule

Mit einem Pferd hat auch Dylas Beschäftigung mit Kräutern begonnen. „Ich habe mich schon immer für Naturheilmittel interessiert, Salben selber gemacht, Aromatherapie ausprobiert. Aber als mein Pferd Husten hatte, habe ich mir gedacht ‚Da muss es doch ein Kraut für geben‘“ erzählt sie. Zunächst war es nur das Interesse an der Heilkraft der Kräuter, „das Kulinarische kam erst später dazu“. So hat die Mutter eines Sohnes immer mehr Wissen angesammelt bis der Entschluss feststand, quasi „als krönenden Abschluss“ die Ausbildung zur Kräuterpädagogin-BNE zu machen. Noch ist Dyla hauptberuflich im Bereich Büromanagement tätig, doch sie hat ein Ziel: „Die Kräuterpädagogik soll auf längere Sicht mein Hauptberuf werden.“ Sie sucht daher schon im Rhein-Kreis Neuss ein Stück Land zur Miete oder zum Kauf „für einen Wildkräutergarten als Naturerlebnisort“. Ihr Label steht bereits fest: „Ich bin die Wildkräuter-Eule.“ Wer nun sein ‚Unkraut‘ von einer anderen Seite kennenlernen will, findet Birgit Dylas Kurs-Angebote im Programm der VHS Kaarst-Korschenbroich und Grevenbroich sowie auf ihrer Homepage unter: www.wildkraeuter-eule.de.

Vom Unkraut zur Delikatesse

Spricht man die Kräuterpädagogin auf ihr Lieblingskraut, den Löwenzahn an, gerät sie förmlich ins Schwärmen. „Der ist irre vielseitig. Von der Wurzel bis zur Blüte ist alles verwendbar.“ Aus den Blüten könne man Löwenzahnblütengelee machen, die Blätter im Salat verwenden und aus den Wurzeln Likör oder sogar Kaffee, eine Art ‚Muckefuck‘, herstellen. Ihr besonderer Tipp: „Rösten Sie die ungeöffneten Löwenzahnblüten in Butterschmalz, etwas Salz darüber und Sie haben gleich etwas Leckeres zum Knabbern.“ Mit Vogelmiere backt Dyla schmackhafte Kräuterbrötchen, Giersch verarbeitet sie zu Pesto. Und wie wäre es mit Gänseblümchen-Creme oder Giersch-Limonade? „Manche Teilnehmer waren nach meinem Kurs plötzlich froh, das ‚Unkraut‘ Giersch in ihrem Garten zu haben“, lacht die 51-Jährige.

Mit dem Rad von Hof zu Hof

Am 31. Mai lädt die Kreisbauernschaft Neuss- Mönchengladbach nach Rheindahlen und Korschenbroich zur dritten Höfetour ein, diesmal gilt es, die heimische Landwirtschaft rund um Kaarst zu erkunden. Fünf Betriebe öffnen an diesem Tag Tür und Tor und geben Einblicke in ihre tägliche Arbeit. Für Abwechslung ist bei dieser Agrar-Erkundungstour gesorgt, denn alle fünf Betriebe sind in unterschiedlichen Bereichen tätig: Auf dem Loosenhof der Familie Mayer gilt es die Kartoffel in vielen Facetten kennenzulernen, in Vorst wird Bauer Jülich seinen Besuchern die moderne Milchviehwirtschaft näher bringen und sie mit seinen Kühen „auf Du und Du“-Ebene bringen. Bunt und besonders fruchtig geht es auf dem Coenenhof in Driesch zu, dort stehen heimisches Obst und Blumen im Mittelpunkt. Gekräht wird bei Bauer Berrisch auf der Broicher Seite, denn dort dreht sich alles ums liebe Federvieh und der Besuch des Pannenbeckerhofs könnte für Kinder mit Ponyreiten enden. Den Veranstaltern war es wichtig, eine breite Spanne abzudecken,



Stefan Büntig bei der die bäuerlichen Betriebe unterschiedlicher Bereiche besucht werden können, erklärt Dr. Juliane Wahode, vom Bauernverband. „Wir haben hier in Kaarst in der Landwirtschaft ein gutes Niveau erreicht und Höfe für unsere Tour ausgesucht, die besonders für Familien interessant sind“, erklärt der Kaarster Ortsvorsitzende Johannes Küppers. Der Kaarster Bürgermeister Franz-Josef Moormann pflichtet ihm bei und meint: „Es gibt nichts spannenderes und authentischeres, als die Realität – hier auf der Höfetour kann man direkt Einblick nehmen!“

Die Tour-Radler dürfen sich auf Informationen, Einblicke und abwechslungsreiche Verkostung zum Selbstkostenpreis freuen und können auf den Wegen zwischen den Höfen gleichzeitig einige Kaarster Sehenswürdigkeiten ansteuern, die in die Route durch die Kaarster Kulturlandschaft eingeplant wurden. Details unter: www.rlv.de/hofetour

Toppen Sie die Sparkasse!

Im Rhein-Kreis-Neuss gibt es acht Bürgerstiftungen, die bei ihrer Gründung von der Sparkasse Neuss mit einem Gründungskapital von je 25.000 Euro ausgestattet wurden, die Bürger der jeweiligen Gemeinden spendeten den selben Betrag. In den vergangenen Jahren ist dieses Stiftungskapital durch weitere Spenden auf insgesamt rund

eine Millionen Euro angewachsen. Nur der Zins-erlös dieses Kapitals wird für verschiedene soziale Projekte eingesetzt, das Stiftungskapital darf nicht für diese Projekte angegriffen werden. „Die Stiftungen sind für die Ewigkeit angelegt“, erklärt der Abteilungsleiter Stiftungen bei der Sparkasse Neuss, Volker Meierhöfer.

Stefan Büntig

Anfang Mai startete die Sparkasse Neuss den zweiten Zustiftungs-marathon, bei dem zusätzliches Stiftungskapital eingeworben werden soll. „Wir hatten 2011 unseren ersten Zustiftermarathon, bei dem die Stiftungen 62.600 Euro an Spenden zusammen bekommen haben. Wir sind sicher, dass da noch was geht und bis zum 24. Oktober einiges mehr zusammen kommt!“, meint Sparkassenvorstand Heinz Mölder. Auch diesmal macht die Sparkasse den Anfang der Spendensammlung und stellt je Stiftung 2.000 Euro zur Verfügung, die ins Stiftungskapital übergehen, sobald die einzelne Stiftung es schafft, ebenfalls mindestens 2.000 Euro an Spenden bei den Bürgern einzusammeln. Wird ein geringerer Betrag an Spenden gesammelt, wird dieser von der Sparkasse verdoppelt. Zusätzlich sollen Firmen, Selbständige, Freiberufler und Unternehmer an der Seite der Sparkasse als Matching-Partner gewonnen werden, die ihrerseits einen beliebigen Betrag ausloben. Für die Unternehmer lohnt sich das Engagement für ihre Region



doppelt: sie unterstützen den guten Zweck nachhaltig und werden auf einer Zustiftungstafel in den Regionalvertriebsstellen der Sparkasse und der Sparkassen-Homepage präsentiert. Bürgerstiftung Neuss (BüNE) unterstützt seit 2008 vielfältige Projekte, finanziell und vor allem ehrenamtlich. Um die Neussser Bürger für den dies-jährigen Zustiftermarathon zu gewinnen, hat die BüNE sich vorgenommen, die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe in Neuss aktiv zu unterstützen. Michael Schmuck: „Wir verstehen die Stiftungsarbeit als Teil unserer Vision ‚Menschen erfolgreich machen‘.“ Landrat Hans-Jürgen Petruschke betont, dass Geld nicht der wesentliche Aspekt für die erfolgreiche Arbeit der Bürgerstiftungen ist: „Die Stiftungen schaffen Dinge, die Einzelne nicht hinbekommen, sie schaffen in ihrer Gemeinschaft viel mehr, als jeder Einzelne und treiben Projekte voran. Sie wachsen und sind eine Bereicherung für unseren Kreis!“ Nähere Informationen zum Stiftungsmarathon erteilt Simone Einhaus von der Sparkasse Neuss Tel.: 02131 97 10 90.



Heimatfreunde erlebten beeindruckende Orchesterprobe der Deutschen Kammerakademie Neuss



Es war spannend und beeindruckend zugleich mit-erleben zu dürfen, wie in einzelnen Passagen um die richtige und feine Interpretation eines einzelnen Tons gerungen wurde. „Hinter den Feinheiten eines Konzerts, bei dem der Zuhörer immer auch die Ausgewogenheit der Musiker im Spiel miteinander bewundern kann, liegt ein hartes Stück Arbeit.“, stellten dann auch die faszinierten Zuhörer fest.

Die erfolgreiche Kooperation zwischen den Heimatfreunden Neuss und der Deutschen Kammerakademie Neuss soll auch im kommenden Jahr fortgesetzt werden.



Mehr als 60 Heimatfreunde und interessierte Gäste konnte Orchestermanager Martin Jakubeit am 9. Mai bei einer Orchesterprobe der Deutschen Kammerakademie Neuss im Romaneum begrüßen. Zum zweiten Mal bot sich für die Heimatfreunde diese besondere Gelegenheit. Die Probe umfasste Werke von Franz Schubert (Rondo für Geige und Orchester A-Dur D 438, Konzertstück D-Dur D 345, Sinfonie Nr. 3 D-Dur D 200) sowie ein Werk des österreichischen Komponisten Helmut Schmidinger (Das letzte Kapitel (2005), Rondo nach dem gleichnamigen Roman von Erich Kästner).

Die Probe zum sechsten Konzert der Saison in Neuss fand unter der Dirigentschaft von Lavard Skou Larsen statt, der hauptberuflich als Violinprofessor am Salzburger Mozarteum lehrt.

Die Heimat der Heimatfreunde

Vereinigung der Heimatfreunde Neuss e.V.
Geschäftsstelle Michaelstr. 67
41460 Neuss
Tel: 02131 153 76 61
Web: heimatfreunde-neuss.de
Email: geschaeftsstelle@heimatfreunde-neuss.de

Öffnungszeiten
Dienstags und Donnerstags:
10:00 bis 13:00 Uhr / 14:00 bis 17:00 Uhr
Samstags:
10:00 bis 13:00 Uhr

Termine im Juni

Mittwoch, 10.06.2015 · 18:00 Uhr
Historische Stadtführung mit Rolf Luppertz
Karte: erforderlich, 5,- € p.P.
Treff: Brunnen / Münsterplatz

Dienstag, 16.06.2015 · 18:00 Uhr
Chorprobe "Nüsser Tönches"
Treff: Geschäftsstelle der Heimatfreunde

Mittwoch, 17.06.2015 · 08:45 Uhr
Tagesfahrt nach Köln
Karte: erforderlich, 23,- € p.P.
Treff: Augustinusstraße / Stadthalle

Verleihung der Theodor-Schwann-Plaketten,
Termin wird noch bekannt gegeben

Frühlingsfest der Kulturen



Integration wird in Neuss groß geschrieben und findet auf vielerlei Ebenen statt. Ob Beratungsstellen, Fördermaßnahmen oder Kulturangebote, die Stadt Neuss möchte eine Heimat für alle Bürger darstellen, egal aus welchem Herkunftsland sie oder ihre Vorfahren stammen. Miteinander, füreinander stark sein und multikulturelle Wurzeln als Chance begreifen. Gemeinsam feiern und sich austauschen, gehört dazu. Das „Frühlingsfest der Kulturen“ bietet hier alljährlich den passenden Raum.

Nachdem es im vergangenen Jahr aufgrund der Folgen des Sturmes „Ela“ abgesagt werden musste, freuen sich die Organisatoren, dass das Fest am Samstag, dem 13. Juni, in der Zeit von 11:00 bis 17:30 Uhr auf dem Markt / Freithof wieder durchgeführt werden kann.

Hier finden sich die Förderungsprojekte zusammen und stellen die Wohlfahrtsverbände und Kulturvereine ihre Programme vor. Info und Unterhaltung bestimmen den Tag.

Veranstalter ist der Arbeitskreis „Integration der Migranten in der Stadt Neuss“ in Zusammenarbeit mit dem Integrationsbüro und dem Integrationsrat. Das Frühlingsfest führt zugewanderte und einheimische Neusser Erwachsene, Jugendliche und Kinder zusammen und leistet einen wichtigen Beitrag zum Abbau von Vorurteilen und zum friedlichen Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Kulturkreise in der Stadt Neuss.

Geplant sind in diesem Jahr ein Kinderprogramm, ein Bühnenprogramm mit künstlerischen Darbietungen für Jung und Alt und sportliche Attraktionen. Ein „Markt der Möglichkeiten“ wird die Veranstaltung abrunden. Dort haben Vereine, Initiativen, Verbände und Institutionen die Gelegenheit, sich vorzustellen.

Allen Teilnehmern am Frühlingsfest wird die gesamte Infrastruktur wie Strom, Bühne mit Technik und Moderation unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Ihr beliebtes Magazin ist an vielen Auslagestellen und bei uns im Redaktionsbüro Klostersgasse 4 erhältlich. Eine Liste der Auslagestellen finden Sie im Internet unter:

www.derneusser.de/auslage

Zudem können Sie ein kostengünstiges Abo abschließen, so kommt der Neusser wieder zu Ihnen ins Haus und Sie verpassen keine Ausgabe. Als Begrüßungsgeschenk halten wir für Sie ein Poster „Planet Neuss“ bereit.

Der Neusser im Abo

Schicken/faxen Sie den ausgefüllten Coupon an:
Der Neusser, Klostersgasse 4, 41460 Neuss / Fax 02131/17897

Ja, ich möchte den Neusser (zu einem jährlichen Bezugspreis von 15,- Euro per Postversand) wieder in meinen Briefkasten geliefert bekommen!

Vorname Name

Straße Hausnummer

PLZ Stadt

IBAN

Hiermit ermächtige ich die in-D Media GmbH & Co KG, bis auf Widerruf, den Bezugspreis in Höhe von 15,- € von obenstehendem Konto abzubuchen. Die Abbuchung erfolgt nach Rechnungsstellung und Zusendung der ersten Ausgabe
Widerrufsrecht: Sie können die Bestellung binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen formlos widerrufen. Die Frist beginnt an dem Tag, an dem Sie die erste bestellte Ausgabe erhalten, jedoch nicht vor Erhalt einer Widerrufsbelehrung gemäß den Anforderungen von Art. 246a §1 Abs. 2 Nr. 1 EGBGB, zur Wahrung der Frist genügt bereits das rechtzeitige Absenden Ihres eindeutig erklärten Entschlusses, die Bestellung zu widerrufen. Sie können hierzu das Widerrufs-Muster aus Anlage 2 zu Art. 246a EGBGB nutzen. Der Widerruf ist zu richten an: in-D Media GmbH & Co KG, Grüsseweg 114, 41472 Neuss, Fax: 02131-1789723

Unterschrift des Kontoinhabers



Frühlingsfest der Kulturen

Samstag, 13. Juni 2015
Freithof / Markt ab 11.00 bis 17.30 Uhr



- Kinderprogramm mit Clown, Schminkaktion, Luftballonmodellage und vieles mehr
- Markt der Möglichkeiten mit Info-Ständen der Migranten-selbstorganisationen, Wohlfahrtsverbände u.v.m.
- Junge Neusser Künstler u.a. Daniel de Alcalá „Rumba Gitana“ und weitere Überraschungsgäste
- Moderation: José Narciandi, NE-WS 89.4



Sommernachtslauf bringt Groß und Klein auf die Straße

Die TG Neuss in Zusammenarbeit mit den Partnern für Sport und Bildung laden alle Familien und Freunde am 13. Juni 2015 herzlich zum 33. Neusser Sommernachtslauf ein.

Am 13. Juni 2015 heißt es bereits zum 33. Male „Möge der schnellere Läufer gewinnen“, wenn knapp 4.000 Starter rund um das Hamtor um die Wette laufen. In 20 Läufen mit mehr als 25 Wertungen kann jeder auf die Jagd nach den begehrten Preisen gehen. Egal ob Mama und Papa mit ihrem Sprössling im Eltern-Kind-Lauf, die Kleinsten der Familie im Minis-Marathon oder die Athleten im Jedermann-Lauf starten, die begeisterten Zurufe der Zuschauer sind allen gewiss... es gibt für jeden Läufer den passenden Lauf...und das auf einer neuen Strecke.

Auch in diesem Jahr werden wieder 2 Jedermannläufe durchgeführt, um sowohl den Läufern unter als auch über 25 Minuten einen angenehmen Lauf zu bieten, indem störende Überraschungen nicht an der Tagesordnung sind. Mit dem „Friedhelm-Hamacher-Preis“ wollen wir dabei das beste Integrationsteam auszeichnen. Ein weiteres Highlight wird aber wieder die Team-Staffel zum Schluss des Tages sein. Um 22.00 Uhr gehen dann jeweils 4 Läuferinnen oder Läufer einer Mannschaft über eine Runde an den Start. Hier werden in diesem Jahr zusätzlich das schnellste Korps, die schnellste Familie und die schnellste Firma ermittelt und mit einem Sonderpreis geehrt.

Anmeldungen sind bereits unter www.neusser-sommernachtslauf.de möglich – der Anmeldeschluss ist am 06. Juni...oder kommen Sie doch einfach als Zuschauer vorbei und genießen Sie die hervorragende Atmosphäre und das bunte Rahmenprogramm.

TG NEUSS
von 1848 e.V.

www.neusser-sommernachtslauf.de

SNL 2015
Herbert Karrenberg zum Gedenken

NEUSSER SOMMERNACHTSLAUF

13. JUNI 2015

Neuer Streckenverlauf:

Viele Sonderwertungen im Staffel-Lauf

Ein Spass für die ganze Familie

Der Lauf mit dem besonderen Flair

Vorbeikommen, Mitlaufen oder Mitfiebern und Mitfeiern

Starts ab 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Jugendförderpreis für den Neusser Kanu-Club e.V.

Der Neusser Kanu-Club e.V. (NKC) ist diesjähriger Träger des vom Neusser Bauverein gestifteten Jugendförderpreises. Der mit 2.000 Euro dotierte Preis wird alljährlich vom Stadtsportverband

Am 29. April haben der Vorstandsvorsitzende des Neusser Bauvereins, Frank Lubig und sein Kollege, Dirk Reimann mit dem Hauptgeschäftsführer des Stadtsportverbandes, Gösta Müller, und dem Fachwart für Wassersport, Franz-Josef Schäfer, den Preis im Haus am Pegel übergeben. Kanu-Club-Vorsitzender Julius Weirauch, Geschäftsführerin Cordula Riemer, die Trainer Rüdiger Hübberts-Lüking und Fabian Andres sowie die aktiven Jugendlichen Carolin Riemer, Nils Lüking, Emily Hartwig, Johanna Lüking und Louis Hamann freuen sich über Pokal, Urkunde und Scheck, der den Verein weiter motivieren und dazu beitragen soll, die stetig steigenden Kosten für den Sportbetrieb zu bewältigen.

„Der Neusser Kanu-Club leistet eine hervorragende Nachwuchsarbeit. Er ist deshalb auch vom Deutschen Kanu-Verband zum Leistungsstützpunkt Kanu-Slalom ernannt worden. Daraus resultieren zahlreiche nationale und internationale Erfolge. Möglich gemacht wurden sie durch ausgezeichnete Trainer und Vorbilder innerhalb des Vereins“, lobt Stadtverbandsvorsitzender Wilhelm Fuchs.

Auch Bauvereins-Chef Frank Lubig zeigt sich von den Leistungen des Neusser Kanu-Clubs beeindruckt. „Allein die Bilanz der Westdeutschen Meisterschaften auf der Erft im vergangenen Jahr ist so beeindruckend, dass ich Ihnen nur Lob und Anerkennung aussprechen kann“, sagt er. Die Neusser Kanuten haben sechs Gold-, vier Silber- und sechs Bronze-Medaillen gewonnen und im Rennen der Leistungsklasse der Canadier-Zweier alle drei Medaillen nach Hause geholt.

Darüber hinaus hatte der NKC im vergangenen Jahr noch zahlreiche gute Platzierungen und Medaillengewinne im Kanu-Slalom, Kajak und Canadier vorzuweisen. Carolin Riemer und Nils Lüking wurden in den D-Kader des Deutschen Kanu-Verbandes berufen und Carolin Riemer sogar in den Olympia-Kader.

Doch die jungen Wassersportler sind nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch gesellschaftlich engagiert: Der NKC unterstützt bereits seit acht Jahren die Stiftung „Tandem – Integration behinderter Menschen durch Sport“ und verzeichnen auch hier beachtliche Erfolge. So gewannen beispielsweise die durch den NKC betreuten Nachwuchssportler bei den Special Olympics 2014 in Düsseldorf eine Gold- und eine Bronzemedaille.

„Mit diesem Einsatz, dem Engagement und den sportlichen Leistungen hat sich der Neusser Kanu-Club die Auszeichnung redlich verdient“, lobt der Bauvereins-Vorstandsvorsitzende, Frank Lubig.

Neuss e.V. (SSV) an Vereine verliehen, die sich durch herausragende sportliche Nachwuchsarbeit auszeichnen.



Frank Lubig (5.v.l.) und Dirk Reimann (3.v.r.) übergeben mit Gösta Müller (M.) und Franz-Josef Schäfer (r.), den Preis im Haus am Pegel an Julius Weirauch (l.), Cordula Riemer (6.v.l.), Rüdiger Hübberts-Lüking (2.v.r.) und Fabian Andres (5.v.l.) sowie Carolin Riemer (2.v.r.), Nils Lüking (4.v.r.), Emily Hartwig, Johanna Lüking (3.v.l.) und Louis Hamann

Der schönste Ort: Ihr neues Zuhause

1000 2020

NEUSSER BAUVEREIN
AG | GEDR. 1101

www.neusserbauverein.de

Neusser Bauverein AG
Modernes Neuss – Grundstücks- und Bau- GmbH
Haus am Pegel | Am Zühlhahn 1 | 41460 Neuss
Telefon 02131-122-3 | Telefax 02131-122-355

ortho neuss

Praxis für Orthopädie und Unfallchirurgie
Friedrichstraße 24 • 41460 Neuss
T 021 31.15 75 30 • www.orthoneuss.de

Dr. med. Andreas Koch • Christian A. Karst

Chirotherapie Regulationsmedizin Stoßwellentherapie
Akupunktur Ambulante und Stationäre Operationen
Spezielle Fußsprechstunde Knochendichtemessung

Die medicoreha Welsink Akademie zieht um

Im August 2015 wird die medicoreha Akademie Neuss, in der Physio- und Ergotherapeuten ausgebildet werden, neue Räumlichkeiten im Hammfelddamm 4a in Neuss beziehen. „Wir haben lange gesucht, um die geeignete Immobilie zu finden, damit wir unser Raumkonzept für die Ausbildungsberufe umsetzen können“, sagt Geschäftsführer Holger Puchalla.

Die neuen Räumlichkeiten bieten optimale Bedingungen, um alle Bedürfnisse für den Unterricht in der Ausbildung abzubilden. Nach dem Umzug stehen den beiden Fachschulen neun Unterrichtsräume, ein Werkraum, ein Multifunktionsraum, eine Bibliothek, zwei Lehrerzimmer und eine Schüler-Lounge zur Verfügung. Damit können die beiden „Modellschulen“ weiterhin erfolgreich die empfehlenden Ausbildungsrichtlinien des Landes Nordrhein-Westfalen umsetzen.

Auch die Ausbildungsleiterin der Akademie, Sabine Myller, freut sich auf den neuen Standort: „Nicht nur die bodentiefen Fenster bieten eine helle und freundliche Atmosphäre, sondern auch die Unterbringung der gesamten Akademie auf einer Ebene fördern die Kommunikation untereinander und die Zusammenarbeit im Lehrpersonal.“

Selbstverständlich werden auch die bisherigen Standards des flächendeckenden WLANs sowie der Bibliothek mit Literatur und PCs für alle Schülerinnen und Schüler umgesetzt. Weitere Neuheiten



sind eine Kletterwand für therapeutisches Klettern und der Multifunktionsraum für die Umsetzung von Therapiekonzepten in der Ergotherapie-Ausbildung. Auch die Schülerinnen und Schüler freuen sich auf die Schüler-Lounge, um sich abseits des Unterrichtsgeschehens zurückziehen zu können.

Die Erreichbarkeit des neuen Akademie-Gebäudes verbessert sich ebenfalls. Die neue Akademie ist mit der Straßenbahnlinie 709 und mit den Buslinien 828 und 830 erreichbar. Außerdem stehen insgesamt 70 PKW-Stellplätze in einem Parkhaus zur Verfügung.

WIR BEBEREINEN SIE GERNE!

medicoreha

Gesundheit bewegt uns

- AMBULANTE REHABILITATION
ORTHOPÄDIE, TRAUMATOLOGIE,
PSYCHOSOMATIK & ONKOLOGIE
- SPORTREHABILITATION
- PHYSIOTHERAPIE & ERGOTHERAPIE
- GERÄTETRAINING
- BETRIEBLICHES GESUNDHEITSMANAGEMENT

medicoreha – IHR GESUNDHEITSPARTNER

medicoreha, neben dem Lukaskrankenhaus | Preußenstraße 84a | 41464 Neuss
TELEFON (02131) 890 0
 WWW.MEDICOREHA.DE

Über 25 Jahre

Neuss am Ball – Business Cup

4 Gruppen, 16 Teams, 182 aktive Spieler souveräne Schiedsrichter aus dem Kreis Neuss, ein Top-Rasenplatz, LIVE Musik und eine After Show Party

„NEUSS AM BALL“ ist eine Veranstaltung, zu der Firmen aus der Region ihre, aus Mitarbeitern bestehenden, Fußballteams anmelden können. Fans und Familienmitglieder aus den Unternehmen

sind selbstverständlich gleichermaßen willkommen. Am 28. Juni auf der Sportanlage in Neuss/Norf (TSV NORF)

Am Veranstaltungsort wird es einen umfangreichen Cateringbereich geben. Die Versorgung der teilnehmenden Mannschaften mit Wasser und einer kleinen Stärkung für zwischendurch ist in der Anmeldung enthalten. Im Laufe des Tages werden in einem sportlichen Wettbewerb die drei besten Mannschaften ermittelt und schließlich ausgezeichnet!

Außerdem der beste Torwart, Torschütze und das fairste Team! Mehr Infos auf: www.neuss-am-ball.de



Die Neusser Privatschule beim Sommernachtslauf

Privatschulen verbinden viele Menschen immer noch mit den Begriffen elitär oder versnobt. Die Neusser Privatschule stellt allerdings eine seriöse Alternative zu staatlichen Schulen dar, da sie unabhängig von staatlichen Subventionen, in einem hohen Maße frei von bürokratischen Zwängen und Vorschriften arbeiten kann. Dadurch können die Lehrkräfte u.a. von zeitintensiven Verwaltungsaufgaben entbunden werden und sich auf Ihre eigentliche Arbeit konzentrieren: Die Gestaltung des Unterrichts und die individuelle Betreuung der Schüler. Neben der Vorbereitung auf die staatlich anerkannten Abschlüsse spielt auch der Sport eine große Rolle. Zusammen mit dem Verein Partner.Sport.Bildung fördert und unterstützt die Neusser Privatschule Ausbildung und Berufsauswahl von talentierten Sportlern aus dem Rhein-Kreis Neuss und hat sich aufgrund des verfolgten Bildungsansatzes dem Sponsorenkreis angeschlossen. Ziel ist es, über Stipendien attraktive Möglichkeiten zur Förderung talentierter Nachwuchssportler im schulischen Bereich zu schaffen. Der Verein Partner.Sport.Bildung ist Hauptsponsor des Neusser Sommernachtslaufes, an wel-



chem die Neusser Privatschule selbstverständlich auch teilnehmen wird. Im Sportunterricht wird seit Wochen trainiert und ein Training mit der ehemaligen Triathletin und Langstreckenläuferin Sonja Oberem ist in Planung. Ferner ist die Neusser Privatschule Mitglied im Verbund Schule ohne Rassismus / Schule mit Courage, und initiiert und unterstützt Projekte gegen Diskriminierung und Fremdenfeindlichkeit. Eine der Paten ist u.a. die Leichtathletin Felicitas Merker aus Neuss, mit der bereits einige erfolgreiche Projekte umgesetzt werden konnten.

Schulprobleme?

Klasse zu groß - Noten schlecht
Wenig Förderung und/oder Unterstützung ???

Schulwechsel?

Ganz einfach & zu jeder Zeit.

In gepflegter Umgebung bereiten wir in kleinen Klassen, bei ganztäglicher Betreuung und gezielter Förderung erfolgreich alle Abschlüsse für

Realschule / Gymnasium

Klasse 5 - 10 Klasse 11 - 13

vor.



Seit 1971

NEUSSER PRIVATSCHULE

Staatlich anerkannte Ganztagschule zur Vorbereitung auf Abitur, Mittlere Reife und HSA.

41460 Neuss • Graf-Landsberg Str. 1
Telefon: 02131-57502



www.neusser-privatschule.de

Perfekte Anbindung per ÖPNV, zügig via [A52] - [A57] von D - NE - KR - MG - K

Berufsinformationstag der Stadt Neuss

Am Samstag, den 13. Juni, werden in der Zeit von 9:30 bis 13:00 Uhr im Foyer des Rathauses zahlreiche technische und gewerbliche Ausbildungsberufe, wie z.B. Brandmeisteranwärter



oder Industriemechaniker präsentiert. Selbstverständlich sind auch die „klassischen“ Verwaltungsberufe, wie Verwaltungsfachangestellte sowie das Duale Studium zum Bachelor of Laws ebenfalls vor Ort vertreten. Im Rahmen des Berufsinformationstages haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, sich über die vielseitigen Ausbildungsberufe sowie Praktikumsmöglichkeiten direkt bei den Ausbilderinnen und Ausbildern sowie Auszubildenden zu informieren. Neben der Stadtverwaltung Neuss sind an diesem Tag städtische Tochtergesellschaften wie der Neusser Bauverein, die InfraStruktur Neuss und die Städtischen Kliniken Neuss – Lukaskrankenhaus GmbH – vertreten und stellen dort auch ihre Ausbildungsberufe vor.

Der Berufsinformationstag 2015 läutet das Auswahlverfahren des Einstellungsjahres 2016 ein. Die Bewerbungsfrist dafür endet bereits am 7. August dieses Jahres.

Weitere Informationen und die Broschüre „Ausbildung 2016“ erhalten interessierte BewerberInnen bei Daniela Dudek (02131-90-25 08), Regina Reinert (-26 15) und Alice Uzunhan (-26 26).



Wege in die Zukunft >

NEUSS.DE

Berufsinformationstag im Rathaus

13. Juni 2015
09.30 - 13.00 Uhr



Wie organisiert sich die interkulturelle Stadtgesellschaft? Miteinander in Neuss

Klingt eigentlich unaufregend dieses Thema. Doch auch das 6. Neusser Stadtgespräch hatte wieder Brisanz und Klasse: Ein gut besetztes Podium. Ein hoch aktuelles und gut formuliertes The-

ma. Einen Top Moderator. Und ein aufmerksames Publikum, das sich einbrachte und diesmal das Forum Alte Post bis auf den letzten füllte.

Robert Wolf

Das Kulturforum Alte Post und die Agenda 21 baten diesmal in die Barock-Sofa Ecke. Bürgermeister Herbert Napp, für den Integration Chef-sache ist, dazu Wirtschaftsboss Johann-Andreas Werhahn, Ozan Erdogan, Vorsitzender des Neusser Integrationsrates, Durdu Yavuz vom Verein Puzzle-Frauen und Katja Feld, Integrationsexpertin aus Solingen, die in ihrem kurzen Vortrag darauf hinwies, dass woanders oft ungewollt herablassend gefragt werde: „Tut die Gesellschaft genug für die Migranten?“ Das ist keine Begegnung auf Augenhöhe. In dieser Denkweise sind einheimische Akteure, also Geber und Migranten Adressaten, demnach Nehmer. Doch die Adressaten von gestern sind heute Akteure. Was sich übrigens auf dem Podium und im Publikum eindrucksvoll widerspiegelt. Katja Feld meint plastisch: Ohne die einstigen Gastarbeiter, die ihr Lebensgefühl in Form von Cafés und Eisdielen mitbrachten, hätten wir vielleicht nie erfahren, wie schön es ist, auf der Terrasse schnell mal einen Espresso oder einen Eisbecher zu genießen. Feld warnt generell davor, den positiven Einfluss anderer Kulturen auf unser gesellschaftliches Leben zu unterschätzen. Gerade unter der Herausforderung, traumatisierten Flüchtlingen eine gute Nachbarschaft zu gewähren, ist es notwendig, unsere erfahrenen Bürger mit Migrationshintergrund einzubeziehen. Durdu Yavuz hat mit Gleichgesinnten einen Verein für Frauen jeglicher Religion, mit und ohne Migrationshintergrund gegründet. Sie trägt Kopftuch, hat den Großteil ihres Lebens in Neuss verbracht und sich für die deutsche Staatsbürgerschaft entschieden. Als Moderator Andreas Vollmert sie zum Neusser Wohlfühlfaktor befragt, bewertet sie Neuss deutlich positiv, merkt aber an, dass sie es als türkische Frau in Neuss nicht immer leicht habe. Hier fährt ihr Bürgermeister Napp ins Wort.

Neusserin und türkische Frau sein? Das geht nicht!

Leider nimmt er es in Kauf, damit Durdu Yavuz kulturelle Wurzeln in Frage zu stellen, um sein liebstes Statement zur „Neusser Willkommenskultur“ unterzubringen: „Wer in Neuss gemeldet ist, ist Neusser Bürger“. Das habe ich binnen kurzer Zeit auf drei Veranstaltungen zu hören bekommen. Jetzt wirkt das leicht aufgesetzt. Es folgt die historische Abhandlung zur Rheinischen Integrationskraft, von den Römern über die Franzosen bis zu den Gastarbeitern; gemessen an den Aufgaben, die wir demnächst zu meistern haben, ist das durch die rosarote Brille betrachtet. Brauchbarste Erkenntnis dieses Rückblicks:



Die Probleme um die letzte große Flüchtlingswelle während des Jugoslawien-Krieges, wurden mit Bravour gemeistert. Auch wenn sich bis heute nicht alle Volksgruppen vom Balkan auf Neusser Boden nahe gekommen sind. Schade findet das Ozan Erdogan. Der von Neusser Migranten gewählte Vorsitzende des Integrationsrates möchte möglichst alle Volksgruppen an einen runden Tisch bekommen. Trotzdem ist der „kleine Bürgermeister“ stolz immerhin 40 bis 50 aktive Neusser Volksgruppen mit unterschiedlichem kulturellen Background vertreten zu dürfen. Der hauptberufliche Dolmetscher und ehrenamtliche Stadtkümmerer für die AWO, Diakonie und andere Wohlfahrtsverbände geht voll in der Integrationsarbeit auf. Man sagt, bei manchem in

Wir kaufen alle EDELMETALLE...

Sofort Barauszahlung! **Zahngold - Altgold** Faire Preise!
auch mit Zähnen

**Schmuck - Münzen - Platin - Silber
Zinn und Versilbertes
Neuss**
Büchel 44

NEU: Mo.-Fr.: 9.00-13.00 u. 14.00-18.00 Uhr, Sa.: 9.00-15.00 Uhr

Schwäbische Goldverwertung Reutlingen
Walmer GmbH

seit 35 Jahren
schwäbisch solide, fleißig und schnell
Tel. 07121/381301 Fax 07121/380325
www.walmergold.de

Rat und Verwaltung ist er weniger beliebt als gefürchtet. An diesem Abend weist er auf das Netz der schon seit 2010 aktiven Integrationslotsen in den Stadtteilen hin und ist sicher, das Konzept im Sinne der neuen Herausforderungen optimieren zu können.

Johann-Andreas Werhahn, eingeladen in seiner Funktion als Vorsitzender der Neusser Bürgergesellschaft lobt die Arbeitskraft der Migranten und kürt die Wirtschaft zum Motor heimischer Integration. Asylberechtigte schnell in den Arbeitsmarkt zu integrieren, ihnen Arbeit, Brot und ein Dach über den Kopf zu geben, muss das Erfolgsmodell für Neuss bleiben. Auf Vollmerts Frage, ob auch Muslime Mitglieder der BG sind, antwortete er: Seines Wissens nicht. Die Satzung der christlichen Gesellschaft sieht das nicht vor. Zuletzt sei sie diesbezüglich nach dem 2. Weltkrieg geändert worden, von katholisch auf christlich, damit die zur Gründungszeit noch verhassten Protestanten integriert werden konnten.

Migranten tragen einen kulturellen Rucksack. Wir müssen ihn nur auspacken.

Mit diesen Worten einer Neusser Künstlerin und engagierten Kunstlehrerin geht es dann wieder um die Chancen. Es folgt der flammen-de Vortrag einer 23-jährigen Lehramtsstudentin. Sie ist Mitglied der Puzzle-Frauen, „Bio-Neusserin“, wie sie sich als hier Geborene treffend bezeichnet. An Herbert Napp appelliert sie, dafür Sorge zu tragen, dass sprachliche Kompetenz herbeigeführt wird. Es ist das wichtigste Ziel, um ein gesellschaftliches und produktives Miteinander zu schaffen. Für die Lehramtsstudentin mit Migrationshintergrund gibt es nichts schöneres als Kindern etwas beizubringen. Man merkt ihr die Leidenschaft für den späteren Beruf an. So ringt sie

Napp Zustimmung ab. Er meint, es sei zwar schwierig, weil das Land die Vorgaben aber nicht die Lehrer stellt. Trotzdem, Räumlichkeiten sind nicht das Problem und die Stadt gibt sich unerschrocken.

Was es sonst noch gab? Eine Russland-Deutsche Bürgerin beklagt, wegen fehlender Anerkennung ihrer Ausbildung und ohne Chance ihr Deutsch zu perfektionieren, sei es ihr unmöglich eine vernünftige Anstellung zu bekommen. In Russland war sie Lehrerin. Hier darf sie als Leiharbeiterin einer Zeitarbeitsfirma Kisten packen und schleppen. Das ist demütigend. Ist das der Integrationsmotor der Wirtschaft?

Ansonsten sind sich Neusser Grüne im Publikum und Bürgermeister Napp auf dem Podium einig, dass es keine Integrations-schablone geben darf, sondern nur beidseitiges Entgegenkommen, ganz im Sinne Katja Felds.

Konsens aller: Vernetzung der Aktiven, viele dezentrale Anlaufstellen in den Stadtteilen, wozu es bereits einen Runden Tisch mit den Wohlfahrtsverbänden gibt, viel Ehrenamt, aber vor allem mehr professionelle Sozialarbeit sei gefragt.

Der in Düsseldorf lebende Andreas Vollmert weiß zu ergänzen: In der Nachbarstadt liegt zwar die Planung und Schaffung von Unterkünften weit hinter dem Neusser Stand. Dafür funktioniere aber die direkte und unbürokratische Hilfe über Facebook und andere Social-Media schon. Da werden in Guerilla-Aktionen Zimmer renoviert, Herde und Spülen angeschlossen. Für Vollmert besitzt das Errichten von Hilfsportalen in Neuss höchste Dringlichkeit, denn das Potential an Hilfsbereitschaft sei größer als man meint. Das „Miteinander in Neuss“ wird langfristig uns Bürger und unserem zukünftigen Bürgermeister die größte Herausforderung und Chance sein.

rhein
kreis
neuss

Darf's ein bisschen FAIR sein?



Foto: Thinkstock



Den fairen Einkaufs- und Gastroführer im Rhein-Kreis Neuss finden Sie unter
www.fair-im-rhein-kreis-neuss.de



Sing in' Neuss – das große Mitsingkonzert im Zeughaus



Die Bürgerstiftung Neuss (Bü.NE) und die Musikschule der Stadt Neuss haben sich gemeinsam vorgenommen, am „Tag der Musik“ möglichst viele Menschen in Neuss zum gemeinsamen Singen zu motivieren: Am Samstag, 20. Juni 2015 findet zum zweiten mal „Sing in' Neuss“ statt. Dieses Mal im Zeughaus am Markt. Ab 16 Uhr singen gemeinsam mit dem Publikum: der Jazzchor der Musikschule „Roundabout“ unter Leitung von Anne Hartkamp mit Ralph Rotzoll am Klavier sowie der „Jedermannchor“ der Behindertenhilfe der St. Augustinus-Kliniken unter Leitung von Christina Döhling mit Jürgen Dahmen am Klavier. Als ganz besonderer Gast mit dabei: Die Rocklegende Wolf Maahn (!). Roundabout ist für seine mitreissenden Konzerte in Neuss sehr beliebt, der Jedermannchor konnte schon letztes Jahr bei der ersten Auflage von mal „Sing in' Neuss“ das Publikum beim gemeinsamen Singen begeistern. Wolf Maahn - deutscher Sänger, Songwriter, Schauspieler und Produzent - ist ein echtes Urgestein der deutschen Musikszene. Maahn feierte in den 1980er Jahren mit „Fieber“ und „Rosen im Asphalt“ und in den 1990er Jahren mit „Direkt ins Blut (Un)plugged“ seine größten Erfolge. Im Juli 2014 wählte das Rolling Stone Magazin „Ich wart' auf Dich“ unter die 111 besten deutschen Pop Songs aller Zeiten.

Als Begleitprogramm gibt es um 11.00, 12.30 und 14.00 Uhr jeweils Konzerte mit Kindern aus dem preisgekrönten Programm „Jedem Kind seine Stimme“ (JeKi-Sti), ebenfalls zum Mitsingen und ebenfalls im Zeughaus. Dank der Unterstützung durch die Jubiläumsstiftung der Sparkasse Neuss und des Landes NRW gibt es JeKi-Sti jetzt schon seit 2007 und ist echtes Neusser Vorzeigeprojekt mit bundesweiter und sogar internationaler Beachtung. Außerdem werden Kinder der ersten Sekundarschule Neuss am frühen Nachmittag als flashmob in der Innenstadt für musikalische Überraschungen sorgen.

Der „Tag der Musik“ ist eine bundesweite Aktion des Deutschen Musikrates. Der Eintritt ist frei.

Erst Checken, dann kaufen!



„Wir müssen die Zahl der Menschen, die bei Verkehrsunfällen ums Leben kommen weiter reduzieren!“, so Prof. Dr.-Ing. Jürgen Brauckmann vom TÜV Rheinland. Technische Mängel an älteren Fahrzeugen sind oft die Ursache für Verkehrsunfälle und bilden daher ein Risiko, dass besonders für Fahranfänger gefährlich werden kann, denn sie starten ihre Autofahrerlaufbahn meist mit einem billigen Gebrauchtwagen.

„In der Regel ist in der Ausbildung das Budget für den ersten Wagen relativ knapp. Deshalb greifen viele auf ein möglichst preisgünstiges Angebot zurück, doch nicht jedes vermeintliche Schnäppchen bedeutet auch wirklich eine gute Investition. Darum halte ich die Aktion des TÜV Rheinland für eine sehr empfehlenswerte Aktion!“, so Landrat Hans-Jürgen Petruschke.

Um sicher zu gehen, ob ein günstiges Angebot auf dem Gebrauchtwagenmarkt seinen Preis wert ist und ob das Fahrzeug wirklich verkehrssicher ist, lohnt sich eine Fahrt zum TÜV, wo in einem preisgünstigen Proficheck alle sicherheitsrelevanten Teile von einem Experten unter die Lupe genommen werden. Am Ende der Untersuchung gibt der TÜV-Prüfer eine klare Einschätzung ab: kaufen oder lieber nicht. Die Auszubildenden des Rhein-Kreis-Neuss können ihre Kaufentscheidung nun mit dem Segen der Prüfstellen treffen, denn sie erhielten jeder einen Gutschein für einen solchen Sicherheits-Proficheck geschenkt.

Der Leiter der Neusser Prüfstelle des TÜV Rheinland, Thomas Hingler erklärte das Vorgehen bei einem Proficheck an einen Fahrzeug und lies die Auszubildenden einen Blick unter die Motorhaube und unter das Fahrzeug werfen. Achsmanschetten, Bremsleitungen und Radaufhängungen wurden unter die Lupe genommen sind nun für sie keine Fremdwörter mehr.



Neueröffnung für die ganze Familie

Auf der Hammer Landstraße 41-43 wird es am 13. und 14. Juni von 11 bis 18 Uhr richtig laut werden. Dann feiert das Autohaus Jansen und Herbrand Automotive die Neueröffnung ihres Mehrmarkencenters in Neuss. Die ganze Familie darf sich auf ein ereignisreiches Wochenende mit vielen Höhepunkten freuen. Neben Ponyreiten und der Verlosung von 80 Hubschrauber-Rundflügen sowie Live-Beatboxing und Kinderakrobatik darf man sich besonders auf Deutschlands Nr. 1 Helene Fischer Double Victoria und Schlagerstar Olaf Henning freuen, die mit tollen Live-Shows am Veranstaltungswochenende begeistern werden. Aber auch die Top40-Partyband „Mirage“, der Elvis Imitator Oliver Steinhoff, die Bigband „Friends“ oder die Autogramstunde mit dem



Geschäftsführer und Standortleiter Klaus Linsner (mitte) freut sich zusammen mit den Herbrand Holding Geschäftsführern Richard Lacek-Herbrand (links) und Sven Holtermann (rechts) auf die feierliche Eröffnung am 13. und 14. Juni.



Special Guest am Samstag: Nr. 1 Helene Fischer Double Victoria und am Sonntag: Schlagerstar Olaf Henning



„Let's Dance“ Star Detlef Steves werden für gute Laune sorgen. Für den großen und kleinen Hunger ist selbstverständlich auch gesorgt. Crêpes, Kaffee und Kuchen oder ein herzhafter Imbiss mit frisch gezapftem Bier und exotischen Cocktails sorgen für das leibliche Wohl. Unter dem Motto „Drei Marken unter einem Dach“ gibt es zu diesem besonderen Anlass selbstverständlich auch besonders attraktive Eröffnungsangebote, z.B. 10 Prozent Werkstattnachlass oder einen Sommercheck für 9,90 € bei Terminvereinbarung am Veranstaltungswochenende sowie besondere Finanzierungs-Highlights für die aktuellen Fahrzeug-Bestseller von Toyota, Peugeot und Mitsubishi. Das ganze Programm kann man unter www.autohaus-neuss.com einsehen.

Finanzielle Unterstützung von der Sparkasse Neuss

Das nennt man einen schönen Start ins neue Jahr: Im Januar konnte der Vorsitzende des Fördervereins, Raimund Franzen, eine großzügige Spende vom Regionalvertriebsleiter der Sparkasse Neuss, Hans-Peter Kammann entgegen nehmen. Und das nicht zum ersten Mal, denn die Sparkasse Neuss fördert schon seit vielen Jahren die Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen über den Förderverein. „Wir freuen uns, den Förderverein der Beratungsstelle mit unserer Spende weiterhin unterstützen und so zur



Sicherung des Beratungsangebots beitragen zu können.“ sagte Kammann bei der Übergabe. Raimund Franzen, bereits seit 2012 Vorsitzender des Fördervereins, freute sich: „Die Arbeit der Beratungsstelle und die Ausweitung angesichts des ständig wachsenden Beratungsbedarfs sind nur über Spenden finanzierbar. Dafür danken wir der Sparkasse Neuss und allen weiteren Freunden und Förderern, die unsere Tätigkeit mit ihren Spenden unterstützen.“

Hallo Nachbar.

Mit dem TÜV Rheinland-Team unbeschwert die schönste Jahreszeit genießen. Nutzen Sie jetzt die Angebote für mehr Sicherheit. Einfach vorbeikommen oder Termin vereinbaren.

Prüfstelle Neuss, Derendorfweg 6

Tel. 0800 8838 8838 oder www.tuv.com/termin

Serviceleistungen

- Haupt- inkl. Abgasuntersuchung
- Eintragungen
- Prüfung von Gasanlagen
- Feinstaubplakette

... und viel mehr

- Gutachten-Service
- Stoßdämpferfest
- Bremsflüssigkeitstest

www.tuv.com/termin

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

„re:set – abstract painting in a digital world“ im Clemens Sels Museum

Rätsel der Wirklichkeit

Jede Zeit hat ihre Bilder. Die Welt beeinflusst sie und neue Mittel geben weitere Möglichkeiten. Als es das Foto noch nicht gab, war es eine Aufgabe der Malerei, Wirklichkeit abzubilden. Mit der Entdeckung der Fotografie Anfang des 19. Jahrhunderts wurde der Anspruch ein anderer. Das virtuelle Zeitalter ist eine ebensolche technische Revolution, die ihre Spuren in der Kunst hinterlässt. Was ist ein Bild, was ist Malerei und was

Kunst? Wie verändert sich abstrakte Malerei und was kann sie bieten? Die aktuelle Ausstellung „re:set – abstract painting in a digital world“ im neu eröffneten Clemens Sels Museum geht dieser Frage nach und stellt eine Reihe beeindruckender Gegenwartspositionen vor. Solche, die den Computer einbeziehen und andere, die sich ihm entgegenstemmen. Ein hoch spannender Blick auf die Vielfalt abstrakter Möglichkeiten.

Marion Stuckstätte

Ein Bild, 80 x 70 cm, strahlt in den Raum. Rot in rätselhafter Struktur schwingt über blau- und grünwässrige Flächen, die sich nach unten hin auflösen scheinen und sich in Orange ergeben. Das Rot darüber, mit Rakel und Lösungsmittel in Form gebracht, wirkt wie eine kolorierte Fotografie. Wie Zellen, mikroskopisch scharf gezogen oder gleich einer Detailaufnahme einer Mondlandschaft. So obskur der Inhalt – von dem man kaum lassen kann, um ihn zu ergründen – so glatt und plan die Oberfläche. Wieder Verwirrung. Es muss eine Fotografie sein. Hochglanz. Nur was ist auf dem Bild? – Martijn Schuppers Malerei ist ein Kuriosum. Malerei mit Acryl, Alkyd und Öl auf Polyester-Leinwand. Bestechend klar und doch nicht aufzuklären. Er spielt mit den Welten, mit Farbe und Form, und mit der Fantasie. Und mit Polaritäten. So passen seine Werke repräsentativ in die Schau. „re:set – abstract painting in a digital world“; alles auf null, um ungegenständliche Malerei neu zu erfahren.



Aber was ist ein Gegenstand und wann hört er auf, einer zu sein? Wo beginnt die Abstraktion, wenn man nichts Dingliches erkennt oder da, wo der Blick hinter das Gegenständliche fällt?

Schon wieder Fragen. Denn Darstellung und Wahrnehmung verändern sich, stehen im Konsens genauso wie für sich allein. Betrachtet man die Kunst von Volker Wevers so scheinen diese Gedanken neue Berechtigung zu erhalten. Die Vorlage von „Roundabout“ war eine Fähre. Eine Fotografie am Computer. Dann wurde gemorpht, gezogen und in Farbe gekleidet, bis eine schrille Malerei entstand, in Riesenschwüngen, in Lichtschweifern und Blitzen. Etwas ist da, war da,

und doch ist es ein Neues. Eins, das sich am Computer baute und später auf Leinwand übertragen wurde. Malerei ganz fein, wie gesprüht. Wieder ein Rätsel und so geht es weiter.

Wahrheit ohne Lüge

Die aktuelle Ausstellung des Clemens Sels Museums, die bereits in vier Museen lief und von den Künstlern Claudia Desgranges und Friedhelm Falke initiiert wurde, ist eine bestechende Sicht auf eindeutige Positionen ungegenständlicher Malerei der verschiedensten Schaffensprozesse. Gibt es jene, die sich den Computer zur Hilfe nehmen, an ihm suchen, formen und skizzieren, oder auch fertigstellen, so gibt es andere, die nur die Bilder und Sprache der virtuellen Welt erfassen, oder auch solche, die sich dem virtuellen Ausdruck gänzlich entgegenstellen. Abstrakte Kunst hat viele Facetten. Die Farbmalerie ist eine davon. Wunderbar dazu die Werke von Jus Juchtmans: monochrome, vielfach lasierte Bilder, scheinbar gänzlich unbeeindruckt von modernen Medien, doch in ihrer Ausdrucksfähigkeit enorm. Bis zu 30 hauchdünne Farbschichten liegen in seinen Gemälden übereinander und schaffen hochglänzende, fein changierende Oberflächen, die sich jeder definitiven Festlegung entziehen. Wenn sie den Betrachter in ihre Spiegelungen mit aufnehmen, wird er sich selbst zum Mysterium. Juchtmans' Kunst steckt voller Paradoxie. Schlicht wie kompliziert, klar wie differenziert.

Und da ist er nicht allein. Rainer Splitts Farbensee oder Friedhelm Falkes Licht, Schatten und Raum auslotende Malerei fügen sich ein. Unweit daneben Kunstobjekte von Claudia Desgranges, die von vie-

len Quellen beeinflusst scheinen, vom abstrakten Expressionismus, der Farbmalerie und dem Minimalismus. Signe Guttorpsens Bildträger ist die Sperrholzplatte, die mit der Kreissäge bearbeitet wurde. Ebenfalls gleichwohl von Formästhetik wie von Zerstörung geprägt die Plexiglas- Skulpturen von Paul Schwer.

Echtheit unter Täuschung

„Kunst ist Magie, befreit von der Lüge, Wahrheit zu sein“, so lautet ein Zitat von Theodor W. Adorno (1951), das auch im druckfrischen Katalog über die Schätze des Clemens Sels Museums zu finden ist. Die neu aufbereiteten Sammlungen des Mehrspartenhauses, u.a.

die der Symbolisten und der Rheinischen Expressionisten, in einem Rundgang mit aufzunehmen, lässt diesem Satz eine weite Bedeutung zukommen. „L'art, c'est le monde vu par un tempérament“, verkündete Émile Zola bereits vor mehr als 100 Jahren. Der Rechner wird dieses Temperament nie ersetzen, vielleicht beeinflussen. Und die Fantasie beflügeln. Wie vielfältig die Möglichkeiten sind, den Blick zu führen und zu irritieren, das zeigt diese Ausstellung. Zwölf beeindruckende Positionen aus Deutschland, Belgien, Dänemark und den Niederlanden, die Lust auf mehr machen. Unbedingt anschauen! (Noch bis zum 2. August 2015. Nähere Infos unter www.clemens-sels-museum-neuss.de.)

16. Klassiknacht im Rosengarten

Die Deutsche Kammerakademie Neuss am Rhein gibt jedes Jahr ein Open-Air-Konzert im wunderschönen Rosengarten. Vor einem Jahr machte ein Pfingstorkan mit Namen Ela die Hoffnungen der Musikfreunde auf die fünfzehnte Klassiknacht von Neuss Marketing und 3M im Rosengarten Neuss zunichte: Angesichts der Verwüstungen wäre es überaus gefährlich gewesen, das vieltausendköpfige Publikum unter den sturmreich gebrochenen Wipfeln platznehmen zu lassen, und auch das Podium des Orchesters hätte nicht den hohen Sicherheitsstandards genügt, die für öffentliche Veranstaltungen gelten und verhindern sollen, dass es zu schicksalhaften Ereignissen kommt, die sich hätten vermeiden lassen. Am 26. Juni 2015 wird nun also die fünfzehnte Klassiknacht nachgeholt, und sie steht, wie eine bunte Hommage an Ela und ihre Folgen unter dem Motto: Die Macht des Schicksals. Lavard Skou Larsen, der künstlerische Direktor der Deutschen Kammerakademie Neuss, sowie der Geiger Benjamin Herzl, und der Moderator Daniel Finker-



nagel präsentieren im beschwingten Wechsel aus Wort und Musik ein Programm, das sich mit einigen musikalischen Reflexionen über das Schicksal und die Frage nach dem Warum? befasst.

Was für ein Auftakt zur Klassiknacht im Rosengarten mit der mitreisenden Ouvertüre zu Giuseppe Verdis La forza del destino, Die Macht des Schicksals. Tschaikowsky grandiose Tondichtung Francesca

da Rimini und Dvoráks betörende Klänge aus seiner 9. Sinfonie „Aus der Neuen Welt“ stehen für ein Konzerterlebnis der Extraklasse. Glühend und leidenschaftlich die Musik der Carmen-Fantasie, gespielt vom jungen Geigenvirtuosen Benjamin Herzl. Heldenhaft wirkt die Filmmusik des Komponisten John Williams zum Schicksalsepos Star Wars. Ein abwechslungsreiches Programm, was wieder einmal das Publikum im Rosengarten verzaubern wird.

Macht des Schicksals, Moderation: Daniel Finkernagel, Dirigent: Lavard Skou Larsen, Solist: Benjamin Herzl, Violine

„GRENZENLOS...“

Das Programm 2015/16 der Deutschen Kammerakademie bekommen Sie jetzt an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Kulturamt Neuss oder unter www.deutsche-kammerakademie.de. Mit einem Abonnement sichern Sie sich Ihren Stammsitz und sparen im Vergleich zum Einzelkartenerwerb bis zu 20%

:dkn

hörgenuss in sichtweite:
deutsche kammerakademie neuss am rhein

PROGRAMM 2015/16

Nikolai Gogols satirische Komödie „Der Revisor“ im RL

Konkurs korrupter Kumpanenschaft

Ein runtergekommener Ort in der Provinz. Die Kassen leer, die sozialen Einrichtungen am Ende. Gut geht es nur den Honoratioren, die sich zu Gunsten des eigenen Wohls auf Staatskosten bedienen. Amtsmissbrauch und Vetternwirtschaft, hier funktioniert es. Bis ein Revisor angekündigt wird, der das Idyll der Gemeindeobrigkeiten zu entlarven droht. Gut, dass er sich ebenso bestechen lässt. Schlecht: Er ist einer von ihnen, ein Betrüger. Die berühmte, gesellschaftskritische

Verwechslungskomödie von 1836 des russischen Dichters Nikolai Gogol durchbohrt mit sarkastischer Schärfe die Machenschaften des Zarenreichs. Dass sie zeitneutral auch ins Hier und Heute passt, zeigt Regisseurin Antje Thoms am RL und lässt die „Schützen“ im Schulterchluss im Neusser Rathaus aufmarschieren. Ein bissig lebhafter Spaß über Unmoral, Filz und Verfall, bei dem der Betrug des Menschen an sich selbst am Ende der größte ist.

Marion Stuckstätte

Anton sitzt fest auf seinem Posten und hat es sich im Bürgermeisteramt gut eingerichtet. Zwar geht es im Ort drunter und drüber, doch für die Amts- und Würdenträger ist gut gesorgt. Der Richter geht lieber zur Jagd und züchtet Hündchen, als sich um die Rechtsprechung zu bemühen und die maroden Schulen und Krankenhäuser kümmern weder den Schulinspektor noch den Spitalverwalter. Eine Menge Müll liegt in der Stadt. Doch der lässt sich gut hinter Holzwänden verstecken. Bauprojekte werden in den Sand gesetzt. Aber auch da muss man sich nicht sorgen. Der Rubel rollt, da wo er hin soll. Wichtig nur, dass das Geld auf den richtigen Bahnen „Überzeugungsarbeit“ leistet.

So könnte das Leben am Niederrhein eigentlich schön sein, denn wie der Bürgermeister betont: „Nur keine Sorge, [alles] bleibt in der Familie.“ Doch eine Botschaft aus der Hauptstadt bringt Unruhe in die Provinz: Ein Revisor soll kommen und das könnte extrem unangenehme Folgen für die Obrigkeiten haben, sie gar hinter Gitter bringen. Anonym soll er unterwegs sein, so eine sichere Quelle, und den Klüngel und die Korruption aufdecken. Wie gut, dass man untereinander so gut arbeitet, und spioniert, so ist schnell der vermeintliche Gegner, der staatliche Prüfer, ausgemacht. Chlestakow heißt er und ist mit seinem Assistenten im hiesigen Hotel abgestiegen. Das spricht sich rum.

Gier ohne Grenzen

Der um sein eigenes Wohl stets bemühte Bürgermeister ist sofort zur Stelle. Ein paar Scheine, eine Einladung in die Familienvilla und ein Besäufnis unter Freunden und das Problem scheint schnell gelöst. Dumm nur, dass Chlestakow nur ein kleiner, abgebrannter Beamter ist, der aus Geldnot der Verwechslung nicht widerspricht und die plötzliche Hochachtung und den ihm offerierten Luxus in vollen Zügen genießt. Skrupellos und demütigend nutzt er seine neue Position als umworbener Staatsmann aus, um sich zu bereichern und sich zu amüsieren, auch über das perfide Treiben. Die Not der anderen, ihr Einschmeicheln und ihre Verschlagenheit, beflügelt ihn in seiner Gier und spornt ihn an, die Boshaftigkeit ins Uferlose zu trei-



ben. Wie Marionetten lässt er seine neuen „Freunde“ um sich tanzen und plündert sie, bis auf den letzten Rest. Macht weder vor der Frau des Bürgermeisters und dessen Tochter Halt.

Dieser Gogol kann an vielen Orten spielen. Korruption, kein Fremdwort in der Politik, auch in Neuss der Korruptionsbeauftragte stets ein Thema. So liegt es nicht fern, dass Thoms ihre Inszenierung

ins Lokale taucht. Vom Fahnenhaken über die Neusser Bierkultur bis hin zu den Engpässen in der Asylantenunterbringung werden kommunale Themen gestreift. Das sorgt für zusätzlichen Biss in der Komödie und gestaltet sie lebendig frisch. Und gegenwärtig. Denn auch der Zuschauer ist mittendrin, ob anfangs im Interview mit der lokalen Presse oder wenn der Publikumsaal auch zur Bühne wird.

Bitterböser Beigeschmack

Philipp Alfons Heitmanns Bürgermeister ist ein hervorragend aalglatter Intrigant und Michael Meichßners Dobtschinski setzt seine Pointen vorzüglich treffsicher. Henning Strübbe, der mit diesem Stück seinen Abschied nach sechsjähriger Spielzeit vom RLT gibt, verkörpert einen Chlestakow, der die Gier als Wahnsinn in den Augen trägt. Er ist der Meister der Ausbeutung und des Hohns, führt die Betrüger überheblich mit deren eigenen Mitteln vor und lässt doch – im von ihm gewohnt differenziertem Spiel – das Elend Chlestakows armseliger Beamtengestalt nicht untergehen. Und auch wenn Linda Riebaus Rolle der Bürgermeistertochter nicht durch viele Worte geprägt ist, so doch durch wunderbar akzentuierte Gesten.

„Den Spiegel soll nicht schelten, wer eine Fratze hat“, schreibt Gogol, der in seinen Werken ein frühes Händchen fürs Absurde zeigt, als Motto über sein Stück. Diesmal hängt der Spiegel in Neuss. Doch der bitterböse Beigeschmack, er lässt sich flächendeckend schmecken. In Bruderschaft. Alle für alle. Und doch jeder gegen jeden. Jeder nur für sich selbst. Lachen kann man nur über den anderen. Bis es nichts mehr zu lachen gibt. Auch in Neuss. Und nur noch die letzten leisen Worte ins Publikum ziehen: „Alles weil wir Freunde sind.“

(Nähere Infos unter www.rlt-neuss.de)

Foto: Björn Hickmann/Stage Picture

Abwechslungsreiches Programm für Kinder beim Neusser Ferienspaß 2015

Das Jugendamt hat sich auch 2015 wieder mit Neusser Verbänden, Vereinen, Einrichtungen und Unternehmen zusammengetan und ein umfangreiches Programm für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien zusammengestellt.

Das Angebot umfasst die vielfältigsten Angebote, hier exemplarisch ein paar Beispiele:

Workshops zum Bogenbau im Haus der Jugend, wo aus einem Rattanrundholz ein traditioneller Bogen gebaut wird. Unter Anleitung lernen die Teilnehmer mit Hobel und Feile umzugehen. Begriffe wie Bogensehne flämisch gespleisst, Bogenbauerknoten, Recurvebogen und Befiederungsmaschine sind nach dem Kurs wohl bekannt. Natürlich kommt auch hier das Schießen nicht zu kurz. Ein Bogen und drei Pfeile und ein tägliches Mittagessen sind in der Kursgebühr enthalten. Zudem ist dieses Angebot inklusiv.

Beim Besuch der Neusser Feuerwache unter dem Motto „Was macht die Feuerwehr?“ werden Fragen rund um das Thema Brandschutz beantwortet. Ausrichter ist hier der Deutsche Kinderschutzbund OV Neuss e.V.

Bei der gruseligen Theaterwoche im Theater am Schlachthof „Das Theater des Schreckens“ für Kinder von 10 bis 14 Jahren können bis zu 30 Kinder eine Woche lang das Theaterspielen ausprobieren und am letzten Tag eine richtige Aufführung für alle Eltern und Freunde auf die Bühne bringen. In der Woche ist für Mittagessen und Getränke gesorgt.

Es werden auch längerfristige Ferienbetreuungen geboten, etwa im „Spaß im Gras“-Zeltlager. Das Jugendamt der Stadt Neuss veranstaltet in Kooperation mit dem Malteser Kinder und Jugendzentrum aus Grimlinghausen und dem SKM Kontakt Erfttal in der Zeit vom 29. Juni bis 10. Juli das offene Zeltlager in Grimlinghausen auf der Bezirkssportanlage an der Erft. Ob Zelten für die ganze Zeit oder nur für eine Nacht oder auch nur um an den Tagesaktivitäten teilzunehmen, fast alles ist möglich. Für das Zelten ist das eigene Zelt sowie Schlafsack, Becher, Teller und Besteck mitzubringen.

Auch in diesem Jahr bietet die städtische Jugendeinrichtung Greyhound Pier 1, eine dreiwöchige verbindliche Ferienbetreuung an. Dieses Angebot richtet sich speziell an Kinder ohne institutionelle Betreuung. Die Ferienbetreuung findet in diesem Jahr vom 20. Juli bis 7. August statt. 25 Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren werden montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr pädagogisch betreut. Was innerhalb einer Ferienwoche angeboten wird, entscheidet sich immer montags. Hier sprechen die Mitarbeiter zusammen mit den Besuchern das jeweilige Wochenprogramm ab. Im Angebot sind z.B. Ausflüge in die nahe Umgebung, Schwimmen im Südbad oder eine Fahrradtour nach Düsseldorf. Innerhalb der Einrichtung gibt es spannende Sport- und Spielangebote. Veranstalter ist das Jugendamt der Stadt Neuss.

Im Geschwister-Scholl-Haus bietet das Jugendamt der Stadt Neuss Wasserspiele an. Mit Wasser werden Sommer, Sonne, Hitze gut ausgehalten. Auf der Wasserrutsche werden Wasserspiele gespielt. Bei schönem Wetter jeden Tag ab 12.00 Uhr.



Verschiedene Akteure des Neusser Ferienspaß kommen am Samstag, 13. Juni 2015, 11 bis 15 Uhr, zur Auftaktveranstaltung auf den Platz vor dem Romaneum, Brückstraße 1. Der Neusser Ferienspaß 2015 beginnt dann am Freitag, 26. Juni 2015, im Greyhound Pier 1 mit einer U16 Party. Alle Angebote sind in der Broschüre „Neusser Ferienspaß“ mit einer Auflagenstärke von 10.000 Stück zusammengefasst. Sie liegt unter anderem im Rathaus und den beteiligten Jugendeinrichtungen aus und ist auch im Internet unter www.neuss.de erhältlich.

Unterstützt wird der Neusser Ferienspaß 2015 von der Neusser Bäder und Eisssporthalle GmbH, Neuss Marketing sowie der Handwerkskammer Düsseldorf.

„Tulpen aus Amsterdam“ im Düsseldorfer Apollo Varieté Feuriger Tango in luftiger Höhe

Als seien die Gesetze des Körpers und der Schwerkraft außer Kraft gesetzt, kaum zu glauben manches, was man sieht. „Tulpen aus Amsterdam“ heißt das Frühlingsprogramm des Roncalli's Apollo Varietés, das die Bühne prachtvoll aufblühen und das Publikum staunen lässt. Wie in Hollands Hauptstadt, so bespielen hier viele Nationalitäten und Kuriositäten das Parkett. Die Biegsamkeit der jungen Amerikanerin Jordan

McKnight scheint keine Grenze zu kennen; die kraftvolle, poetische Luftkunst des grazilen, weiblichen Duos Azelle ebenso. Dazu ein leidenschaftlicher Tango der Muskeln von Rustam an den Strapaten, atmosphärisch aufgepeitscht durch Musik und Licht. Hier wird mit Extremleistung, Spannung und Verführung gearbeitet, anmutig, temperamentvoll und humorgeladen. It's show-time! – It's great!

Marion Stuckstätte

Die Amerikanerin Jordan McKnight ist erst 17 Jahre und beherrscht ihr Metier der Kontorsion wie kaum eine andere. Ob in Drehungen, Rück- oder Vorwärtsbeugen, sie rollt sich ein, als gäbe es in ihrem Körper keinen Widerstand. Fast kann man nicht hinsehen, so extrem und unnatürlich die Körperpositionen: der Kopf drei Zentimeter vom Boden, rechts und links von den Füßen flankiert, von hinten durch die Beine nach vorne gestreckt. Ein Lächeln, viel Charme. Kurz darauf rotiert derselbe um den Körper, schlängelt sich an jede nur erdenkliche Position, ohne auf Dehnungsstopps Rücksicht nehmen zu müssen. Eine Kunst, die viel Arbeit im Vorfeld kostet. Mit rhythmischer Sportgymnastik begann Jordan McKnight in New York City ihre Laufbahn, war Mitglied in der amerikanischen Junior-Nationalmannschaft. Später studierte sie Kontorsion mit den besten Trainern der Welt, u.a. vom Cirque Du Soleil. Ihr Terminkalender ist Zeugnis ihres Ausnahmetalents und ihres Könnens. Ob in China, Australien, Russland oder Monaco, die derzeit in Las Vegas lebende Künstlerin tourt mit großem Erfolg über den Globus.

Ein Highlight der mitreißenden Show, aber längst nicht das einzige Bonbon. Denn das aktuelle Programm des Apollo-Theaters geizt nicht mit Leckerbissen. Da wäre beispielsweise Jon Young am Chinesischen Mast. Den erklimmt er ohne Mühe, rutscht tempogeladen gen Boden und präsentiert extrem kraftaufwändige Figuren mit verblüffender Leichtigkeit und gutem britischen Humor. Seinem Abschluss an „The Circus Space“ in London folgten weltweite Engagements, wie in Japan und Brasilien. 2010 gewann er Bronze beim European Youth Circus Festival.

Kraft gepaart mit Sinnlichkeit

Auch die zwei jungen Artistinnen vom Duo Azelle können ihre Luftakrobatik schon mit Auszeichnung schmücken, gewannen sie im vergangenen Jahr den Newcomer Prize im Krystallpalast Leipzig. Wunderschön und ästhetisch, powervoll wie elegant, formen Anne-Marie Poirier und Rosalie Beauchamp am schwingenden Stahlring ihre Figuren. Eine beeindruckende, sinnliche Performance auf dem schmalen Grad zwischen Kraft und Zerbrechlichkeit.

Denn die Gegensätze, sie ziehen sich hier an, versprühen den Zauber des Varietés ins Publikum. Wo die Wagnis in die Spannung treibt, lockert der Witz und die Koketterie. Justin Case bezeichnet sich gern als „professionellen Idioten“, derweil sein Fahrrad sich in die Einzelteile zerlegt, auf denen er immer noch seine Runden zieht. Bevor er zu seinem Attraktionsfinale auf einem winzigen Bicycle, nicht größer als sein Fuß, durch den brennenden Reifen radelt. Luft anhalten, ob es gut geht. Dann Jubel, weil er es schafft. Ähnlich bei Mandy Mercedes, die bunte Tücher auf ihren Füßen jongliert, derweil sie die Stufen mit den Händen runterschreitet.

Der Atem stockt, und das in jedem Fall, wenn Rustam Tsodikov auf die Bühne schreitet. Seine Artistiknummer ist die Show in der Show und besonders



beim weiblichen Publikum sehr beliebt. Henry Maske hätte bei seinen heroischen Boxkampfauftritten von ihm noch lernen können. Eine Choreographie aus Epos, „Torro“-Magie und Leidenschaft, geschmolzen in feurigem Tangofieber. Zorro an Roxanne. Wer mag da den Blick entziehen, wenn sich das weiße Hemd von den dunklen Muskeln streift und sich der Körper schwungvoll und kraftgewaltig in den Himmel schwingt. Die Sprache des Körpers, ein Reiz der Show, in vielen Facetten. Und dazu eine gute Portion Witz von Raymond. Der ist Holländer und versteht es trocken, gleichwohl mit Charme, Zauberei und Comedy aus den einzelnen Attraktionen einen stimmigen, runden Abend zu bauen. Und wie im Flug ist sie um, diese betörende Show. Viel Applaus. Berechtigt. Ein Ausflug über den Rhein, der sich lohnt!

(Noch bis zum 05. Juli 2015. Nähere Infos unter www.apollo-variete.com.)

Shakespeare ist mobil

Fahrzeugübergabe im Autozentrum WEST Moselstraße



Der Golf von Hyundai – so nennen ihn Fans liebevoll. Der neue Hyundai i30 kann es dabei mit seinem Klassen-Konkurrenten wirklich aufnehmen. Edles Design, umfangreiche Komfortausstattung und Motoren, die Fahrspaß garantieren. Der i30 ist schon jetzt ein echter Star. Und dieser Star bringt das Shakespeare Festival jetzt in Fahrt! Am 19. Mai war es endlich soweit! Das Organisationsteam der Stadt Neuss um Harald Müller, Claudia Bisdorf und Christoph Bente durften Ihre beiden Festival Fahrzeuge im Autozentrum WEST auf der Moselstraße in Empfang nehmen. Für alle Fahrten in der Stadt, um „mal eben schnell“ was zu erledigen, ist der neue Hyundai i30 als Stadtfliker natürlich perfekt. „Mit dem komme ich garantiert in jede Parklücke,“ freut sich Claudia Bisdorf.

Wenn es „ein bisschen mehr sein muss“ oder auch mal Schauspieler und Regisseure abgeholt werden müssen, kommt der i30cw zum Einsatz. Dank seines 1.642 l Kofferraums, finden Gepäck und auch schon mal kleinere Requisiten ruck zuck Platz.

Bei der offiziellen Übergabe durch Geschäftsführer Markus Hamacher und Marketingleitung Evelyn Fieseler wollte Harald Müller den Schlüssel des i30cw gar nicht mehr aus der Hand geben: „Wir sind wirklich glücklich. Es ist eine große Hilfe für uns, die beiden Fahrzeuge für die Dauer des Festivals nutzen zu können. So kommt das Festival im wahrsten Sinne des Wortes jetzt richtig in Fahrt.“ Geschäftsführer Markus Hamacher ist von der Kooperation seinerseits ebenfalls begeistert: „Wir sind stolz jetzt schon im zweiten Jahr Mobilitätspartner dieses fantastischen Festivals zu sein. Shakespeare und Neuss – das gehört einfach zusammen. Die Fahrzeuge sind für uns und die Marke Hyundai fahrende Werbetafeln. Schön, dass so ein beiderseitiger Nutzen entsteht.“

Hyundai Spezialist Willi Böser zeigte Claudia Bisdorf und Harald Müller vor der Abfahrt noch die wichtigsten Funktionen des Hyundai Infotainment Systems – und dann ging es für das Orga Team auch schon zu den nächsten Terminen. Denn so kurz vor Beginn des Festivals ist der Stress erwartungsgemäß am größten. Das Autozentrum WEST Team wünscht allen Neussern viele bezauernde Momente beim Shakespeare Festival und dem Organisationsteam allzeit gute Fahrt!

ZEUGHAUS KONZERTE

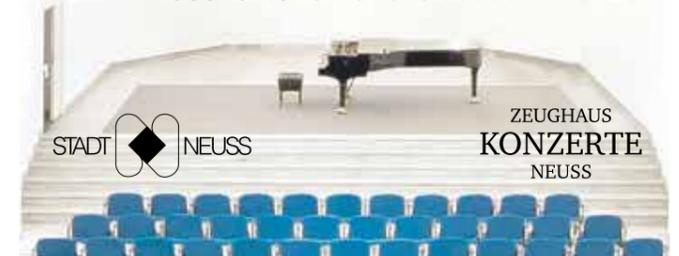
PROGRAMM

2015/2016

10 x
MUSIK
AB
182 €

- 29.09. **WDR-Kammerkonzert**
William Youn, *Klavier*
- 21.10. **Asasello Quartett**
Andreas Ottensamer, *Klarinette*
- 12.11. **Der besondere Abend**
Telmo Pires & Ensemble
- 26.11. **Quatuor Ebène**
- 09.12. **Valer Sabadus, Countertenor**
& Ensemble Nuovo Aspetto
- 15.01. **Barnabás Kelemen, Violine**
José Gallardo, *Klavier*
- 28.01. **Benjamin Appl, Bariton**
Simon Lepper, *Klavier*
- 18.02. **„Jüngst“-Meisterkonzert**
- 01.03. **La Cetra Barockorchester Basel**
Andrea Marcon, *Leitung*
- 16.03. **Schumann Quartett sowie**
Ralph Manno, *Klarinette*
Marc Gruber, *Horn*
Georg Klütsch, *Fagott*
Szymon Marciniak, *Kontrabass*

Sichern Sie sich jetzt die Vorteile eines Abonnements unter:
www.zeughauskonzerte-neuss.de
oder unter 02131 526 9999



Frisches aus der Rathauskantine



Mahlzeit zusammen! Vielleicht sollte ich mich zunächst vorstellen: Mein Name ist Alfred E. Sülheim, Stadtarchivar von Neuss. Obwohl sich mein Arbeitsplatz im Archiv an der Oberstraße befindet, suche ich doch regelmäßig das Rathaus auf, um in der dortigen Kantine einzukehren. Wie es das Schicksal und die Öffnungszeiten wollen, treffe ich dort ebenso regelmäßig auf die Controllerin Simone Strack und den Hausmeister Jupp Schwaderrath. Gemeinsam haben wir schon einige spannende und brisante Abenteuer zum Wohl des Bürgers, des Steuerzahlers und unserer geliebten Heimatstadt Neuss erlebt und erleben sie täglich wieder. An dieser Stelle wollen wir davon berichten.

Menü heute: Fünfte Etikettenschwindel

Frühlings blaues Band hat bald ausgeflattert und der Sommer wirft schon mal emsig seine Schatten voraus. Da das Geheimnis um den Namen des neuesten Sprosses aus dem Hause Windsor schon gelöst ist und der FC Bayern schon Meister, wenden wir uns ganz entspannt dem Carell'schen Diskurs für dieses Jahr zu. Wird es ein richtiger Sommer? Und wenn, was für einer? Im Moment sieht es für mich eher so aus, als würde es einer, der seinen Namen nicht wirklich verdient. Zumal der Weltmeistersommer von letztem Jahr ja auch schwer zu übertreffen ist. Aber irgendwie scheint 2015 das Jahr der falschen Etiketten zu sein: Das Standardgewehr der Bundeswehr entpuppt sich als Flop: Man kann damit zwar schießen, aber nicht treffen. Das mühsam zwischen Kanzleramt und Oval Office verhandelte NoSpy-Abkommen war sogar weder Abkommen, noch NoSpy. Die AfD keine Partei, die EU keine Gemeinschaft, die PKW-Maut wird zur Infrastrukturabgabe. Was mag unter vielen anderen wohlklingenden Etiketten stecken? Und wieso sollte man unter den Vorzeichen eigentlich unserem Wirtschaftsobergenossen Gabriel abnehmen, dass TTIP toll und sinnvoll ist? Oder unserer Kasernenuschi vDL, dass wir dringend Drohnen brauchen? Nur Mutti hält, was sie verspricht, nämlich in der Regel nix. Außer dass es keine PKW-Maut geben wird... Wer jetzt allerdings glaubt, wir Neusser lebten auf einer Insel der Glückseligen (was andererseits jetzt auch wieder nicht so falsch ist), muss erschrocken feststellen, dass auch bei uns nicht immer drin ist, was draufsteht, zum Beispiel im VHS-Programm. Oder bei der Schulparkplatz-Bewirtschaftung. Die größte Enttäuschung ist für mich aber der Wahlkampf. Die einzigen, die sich da richtig engagieren, sind die Freidemokraten, machen das aber pateintern, weil sie ja gar keinen Kandidaten aufgestellt haben. Und die Grünen Frau Benary-Höck auch nur, weil sie Herrn Nickel für schwer vermittelbar halten. Was an Kritik aber schon mehr ist, als ich bisher von Herausforderer Breuer gehört habe. Also, liebe Kandidaten, seid doch so gut, und liefert euch und uns einen richtig heißen Wahlkampf, mit Argumenten, Positionen, Konzepten, streitet um Stadtplanung, Wirtschaftsförderung, Bildungspolitik, stichelt auch ruhig mal ein bisschen - aber erspart es uns bitte die Phrasen von Plagiator bis Wolf im Schafspelz. Das haben zwei Nüsser Jungs, die sogar schon gemeinsam in der Jury der Miss-Neuss-Wahl waren, doch gar nicht nötig. Und nimmt eh keiner ernst. Wohl bekomm's, Mahlzeit!

Die nächsten Termine: DIE RATHAUSKANTINE

12. Ausgabe des Neusser Kabarets Menü heute: Showdownsuppe mit Wahlkampfeinlage

Freitag	12.06.2015	um 20 Uhr
Samstag	13.06.2015	um 20 Uhr
Donnerstag	18.06.2015	um 20 Uhr
Freitag	19.06.2015	um 20 Uhr
Samstag	20.06.2015	um 20 Uhr

Theater am Schlachthof,
Blücherstraße 31, 41460 Neuss,
Karten: 02131-277499, www.tas-neuss.de

Tapetenwechsel nötig?

Erleben Sie echtes
**MEHRWERT-
WOHNFÜHLEN.**
gwg-neuss.de

Gemeinnützige Wohnungs-
Genossenschaft e.G. Neuss
Markt 36, 41460 Neuss
Telefon 02131 5996-0

GWG
WOHNFÜHLEN

Veranstaltungskalender

Täglich

Kunst parallel zur Natur. Moderne Kunst im Dialog mit Schätzen des Altertums. 10:00 bis 19:00 Uhr: Museum Insel Hombroich

Olafur Eliasson: Boros Collection 1994-2015. Ausstellung mit einer Auswahl von Rauminstallationen, Fotografien, Objekten sowie einer Aussenskulptur des dänisch-isländischen Künstlers. Langen Foundation, Raketenstation. Täglich 10:00 bis 18:00 Uhr

Souto de Moura 1980 - 2015. Ausstellung mit Entwürfen des portugiesischen Architekten Eduardo Souto de Moura. Siza-Pavillon, Raketenstation Hombroich. Di bis So 12:00 bis 18:00 Uhr

re:set - abstract painting in a digital world. Von den Künstlern Claudia Desgranges und Friedhelm Falke konzipierte Wanderausstellung mit zahlreichen Werken ungenständlicher Malerei aus Deutschland, Belgien, Dänemark und den Niederlanden. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So + Mo 11:00 bis 18:00 Uhr: Clemens Sels Museum Neuss

Barbara Breitenfelder. Ausstellung im Rahmen der Initiative „25/25/25“ der Kunststiftung NRW mit einer raumgreifenden Installation und sensiblen Collagen der in Österreich geborenen Künstlerin. Di bis Sa 11:00 bis 17:00, So + Mo 11:00 bis 18:00 Uhr: Clemens Sels Museum Neuss

Verlassene Orte. Ausstellung des Fotografen Dawid Marczynski mit Bildern Neusser Plätze und Orte, die in Vergessenheit geraten sind. Di bis Fr 13:30 bis 18:30, Sa 13:30 bis 17:30 Uhr: Cafe Netzwerk Bleichgasse, Bleichgasse 4

From Skin To Heart. Ausstellung der Neusser Künstlerin Isabel Jennrich. Bis 7.6. Versandhalle Grevenbroich, Stadtparkinsel

Kunst zwischen Galerie und Werkstatt. Gemeinschaftsausstellung mit Werken der Mitglieder aus dem Kunstverein Galerie-Werkstatt Bayer Dormagen e.V. Info-Tel. 02133/257-605. Bis 5.6. Mo bis Fr 9:00 bis 21:00 Uhr, Glasgalerie des Kulturhauses Dormagen

Ivonne Dippmann. Ausstellung mit Zeichnungen, Objekten und Installationen der in Tel Aviv und Berlin lebenden Künstlerin. Bis 14.6. Mo bis Fr 9:00 bis 17:00, Sa 14:00 bis 18:00, So 12:00 bis 18:00 Uhr: Kulturforum Alte Post

Ein Bild ist nicht genug - Der Kunstverlag A. Felgner. Ausstellung mit Lithografien, Ölfarbendrucke, Reliefs und Buntfarbendrucke. Ab 6.6. Sa + So 11:00 bis 17:00 Uhr: Feld-Haus, Museum für Populäre Druckgrafik

open house. Ausstellung mit Kursergebnissen aus dem Sommersemester 2015. Ab 19.6. Mo bis Fr 9:00 bis 17:00, Sa 14:00 bis 18:00, So 12:00 bis 18:00 Uhr: Kulturforum Alte Post

Montag, 01.06.

Diverse

09:30 bis 11:45 Uhr: Junge (werdende) Mütter im Mittelpunkt - 99 Fragen rund ums Baby. Offener Treffpunkt des Familienforum Edith Stein für Schwangere oder gerade Mutter gewordene junge Frauen (15 bis 28 Jahre), die sich bei einem gemeinsamen Frühstück über Fragen austauschen und Frauen in gleicher Situation kennen lernen möchten. Willi-Graf-Haus

11:00 bis 13:00 Uhr: Sprechstunde

der Gleichstellungsbeauftragten des Rates der Stadt Neuss Angelika Quiring-Perl im Rathaus Neuss, Markt 2, Raum 2.147 (2. Etage)

18:30 bis 21:30 Uhr: Selbst ist die Frau - Renovieren selber meistern. Seminar der VHS mit Lisa Vandea. Romaneum

19:45 bis 21:15 Uhr: Aprenda Cantando - Singen und Lernen Deutsch-Portugiesisch. Seminar der VHS mit Dr. Vanete Santana-Dezmann. Romaneum

Theater, Kabarett & Tanz
20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Wie es Euch gefällt. Theateraufführung der Shakespeare und Partner mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

Konzerte

19:00 Uhr: 7. SoundHaus-Rockfestival. Erster Konzertabend mit elf Rockbands der Städtischen Musikschule Neuss mit handgemachter Live-Musik durch die verschiedensten Stilrichtungen. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Dienstag, 02.06.

Diverse

14:30 Uhr: Fahrradfahren in die nähere Umgebung mit dem Netzwerk Neuss Mitte, Start: Friedrich-Ebert-Platz

15:00 Uhr: 50PLUS - Film am Nachmittag: Saving Mr. Banks. Vorführung einer US-amerikanisch-britischen Filmbiographie aus dem Jahr 2013. Stadtbibliothek

18:00 Uhr: Wie analog ist Malerei? - 2.o. Vortrag von Volker Wewers, Maler und beteiligter Künstler der Ausstellung „re:set - abstract painting in a digital world“. Clemens Sels Museum

18:30 bis 22:15 Uhr: Neue Herausforderungen für kochinteressierte Familienväter. Seminar des Familienforum Edith Stein. Edith-Stein-Haus

18:30 bis 21:30 Uhr: Selbst ist die Frau - Renovieren selber meistern. Seminar der VHS mit Lisa Vandea. Romaneum

19:00 Uhr: Die Geburt und das Leben von morgen. Informationsveranstaltung des Lukaskrankenhauses Neuss für werdende Eltern mit einer Kreißsaalführung. Lukaskrankenhaus, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

19:00 bis 21:00 Uhr: Schuldgefühle in der Pflege von Menschen mit Demenz - Dürfen eigene Bedürfnisse einen Raum haben? Vortrag der VHS mit Heike Schulz. Romaneum

19:30 bis 21:00 Uhr: Einführung in die Moderne Kunst: Der blaue Reiter - Der andere Expressionismus. Vortrag der VHS mit Dr. Donatella Chiancone-Schneider. Romaneum

Montag, 01.06.

Diverse

09:30 bis 11:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen I. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Kinder ab 3 Jahren. malPalais

17:00 bis 18:30 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen II. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Kinder ab 10 Jahren. malPalais

Theater, Kabarett & Tanz
20:00 Uhr: Das fliegende Kind. Theateraufführung des Rheinischen

Landestheaters nach einem Stück von Roland Schimmelpfennig. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio
20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Wie es Euch gefällt. Theateraufführung der Shakespeare und Partner mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

Konzerte

19:00 Uhr: 7. SoundHaus-Rockfestival. Zweiter und letzter Konzertabend mit elf Rockbands der Städtischen Musikschule Neuss mit handgemachter Live-Musik durch die verschiedensten Stilrichtungen. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Mittwoch, 03.06.

Diverse

09:30 bis 11:30 Uhr: Zurück in den Beruf - aber wie? Aktion der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt mit Tipps und Informationen zum Thema Wiedereinstieg. Agentur für Arbeit Neuss, Marienstraße 42

10:15 bis 11:45 Uhr: Engel. Mittler zwischen Himmel und Erde. Kunsthistorisches Seminar unter der Leitung von Dr. Carola Gries. Clemens Sels Museum

14:00 Uhr: Netzwerk 55plus-Tour. Gemütliche Radwanderung mit dem ADFC Neuss zu einem Ziel in der näheren Umgebung. Treffpunkt Lauffreud Waldstraße

14:30 Uhr: WDR 4 KINO CAFE - Best Exotic Marigold Hotel 2. Vorführung einer britischen Drama-Komödie aus dem Jahr 2014. Veranstaltung in Kooperation mit der Stadt. UCI Kino

17:00 bis 20:00 Uhr: Sitzung des Integrationsrates der Stadt Neuss im Ratssaal, Rathaus Neuss, Rathauspassage, Eingang 3

18:30 bis 20:00 Uhr: Eltern werden und ein Liebespaar bleiben. Informationsabend des Familienforum Edith Stein für werdende Eltern. Johanna-Etienne-Krankenhaus, Eltern-Kind-Zentrum

18:30 bis 21:30 Uhr: Dinner for Two. Kochseminar der VHS mit Monika Ullrich. Romaneum

19:30 Uhr: Offener Spiritueller Stammtisch im Samadhi. Über sich reden. Anderen zuhören. Erfahrungen, Erlebnisse und Erkenntnisse austauschen. Sich wertschätzen und achtsam begegnen. Offen, ehrlich, lebhaft, tief- und frohsinnig. Wir treffen uns regelmäßig zum offenen Austausch im Samadhi Yoga und Meditationshaus! Wertschätzender Ausgleich: 5 €

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Lauf Pferdchen lauf. Weraktion für Kinder von 7 bis 9 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:15 bis 16:45 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen IV. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Grundschulkind. malPalais

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbund Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Daimlerstraße, Vogelsang

Theater, Kabarett & Tanz
20:00 Uhr: Spieltrieb. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einem Roman von Juli Zeh. Rheinisches Landestheater Neuss, Studio

20:00 Uhr: Heinz Allein. Der Unterhalter: Damenwahl und Eierorgel

Helga Stein Coaching für Frauen & Ernährungscoaching

Praxis und Inhaberin:
ZENTRUM für Therapie & Coaching
Freithof 20-22 • 41460 Neuss
www.helgastein.de
Tel.: 0162/693 34 61 • info@helgastein.de
Termine nach Vereinbarung



- aus dem Leben eines Spaßmachers. Erstes abendfüllendes Sologrogramm mit der Kult-Figur aus dem Stunk. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Wie es Euch gefällt. Theateraufführung der Shakespeare und Partner mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

Gartenlust

Schlöss Dyck
4. bis 7. Juni 2015
Strohfloren, Gartenmarkt & Gartenberatung

Donnerstag, 04.06.

Theater, Kabarett & Tanz
20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015: Trans Hamlet Formation - aus der Favela in die Welt. Theateraufführung der Cia Completa Mente Solta, Rio de Janeiro, in portugiesischer Sprache mit englischer Übersetzung mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

20:00 Uhr: Swing mit dem Feuer. Musiktheater von Jasper Sand mit drei Stimmen und Klavier. Theater am Schlachthof

Partys
18:00 Uhr: Radio-Skihallem-Party mit NE-WS 89.4. Partyveranstaltung mit dem Neusser Lokalsender bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik für beste Stimmung. JEVER FUN Skihalle

Samstag, 06.06.

Diverse

Schützenfest in Neuss-Gnadenal
10:00 bis 13:30 Uhr: Neuss Tour 2015 - Das historische Neuss. Geführter Stadtrundgang zu den Zeugnissen der Neusser Geschichte. Anmeldung bei der Tourist Information

10:00 bis 14:00 Uhr: Selbstbeobachtung für Jungen von 8 bis 12 Jahren. Intensivseminar der VHS in Verbindung mit dem Gjukan Neuss. Romaneum

11:00 Uhr: Was glänzt denn hier so? - Bilder werden dreidimensional. Workshop zur Ausstellung „Ein Bild ist nicht genug - Der Kunstverlag A. Felgner“. Clemens Sels Museum

11:00 bis 12:30 Uhr: The Crime and Mystery Book Club. Englischsprachige Vorlesereihe der VHS mit Wendy Meenenga. Stadtbibliothek

Kinder & Jugendliche

11:00 bis 14:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VIII. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Jugendliche. malPalais

13:00 Uhr: Nicht wirklich?! - Malerei zwischen Zufall und Absicht. Workshop für Kinder unter der Leitung von Inga Braune. Clemens Sels Museum

Theater, Kabarett & Tanz
20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Macbeth. Theateraufführung der Piper Productions, London, in englischer Sprache mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

20:00 Uhr: Ins Weite schrupfmen. Komödie von Katja Hensel über die

Veranstaltungskalender

Erosion von Städten und Beziehungen. Theater am Schlachthof

Konzerte

20:00 Uhr: Acoustic Rhythm feat. Joscho Stephan. Jazzkonzert mit Standards wie Caravan und Besame Mucho sowie Stücken der Beatles und Santana. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Partys

20:00 bis 04:00 Uhr: Skihallen-Party in mehreren Partyzonen. Partyveranstaltung mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik. JEVER FUN Skihalle

Märkte

08:00 bis 16:00 Uhr: Trödelsamstag im Gare du Neuss. Antik- und Trödelmarkt auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofs

09:00 bis 14:00 Uhr: Trödelmarkt am Bürgerhaus Ertftal mit alten oder gebrauchten Sachen von Kleidung über Bücher und Spielsachen bis Haushaltswaren (nur bei trockenem Wetter). Bürgerhaus Ertftal

10:00 bis 17:00 Uhr: Land- und Bauernmarkt bei Möbel Höffner mit Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Brot, Kuchen, Imkerhonig, Pflanzen und anderen Produkten. Möbel Höffner

10:00 bis 19:00 Uhr: Gartenlust auf Schloss Dyck, Jüchen

Sport

15:00 Uhr: Baseball-Bereichsliga II Herren 2015. Neuss Rebels gegen die Mönchengladbach Blackcaps. Bezirkssportanlage Neuss-Weckhoven

Sonntag, 07.06.

Diverse

Schützenfest in Neuss-Gnadental

06:00 Uhr: Sadhana - Yoga und Meditation am Morgen mit Manuela. In den ambrosischen Stunden treffen wir uns und lesen zusammen einen spirituellen Text, machen Yoga und Meditationen, um unser Unterbewusstsein zu reinigen. Sadhana ist kostenlos! Samadhi

09:30 bis 13:00 Uhr: Tauschtreffen der Briefmarkenfreunde Neuss im Pavillon des DRK-Seniorenwohnheims Dunantstraße

10:00 Uhr: Naturdenkmal Galgenberg. Radwanderung mit dem ADFC Neuss hin über Schaan und zurück über Waat. Treffpunkt Hamtorplatz

10:00 bis 19:00 Uhr: Gartenlust auf Schloss Dyck, Jüchen

13:00 Uhr: Raketstation Hombroich. Öffentliche Führung durch den Kulturraum Hombroich. Treffpunkt Cafe Meisenkaiser, Raketstation Hombroich

15:00 Uhr: Langen Foundation. Öffentliche Führung durch das Kunst- und Ausstellungshaus. Treffpunkt Langen Foundation

Kinder & Jugendliche

11:00 Uhr: Die Geschichte vom mutlosen Löwen. Theaterstück von Judith Binias mit Musik für Kinder ab 3 Jahren. Theater am Schlachthof

11:30 Uhr: Ganz nah! ZOOM-Führung für Kinder. Führung durch das Museum mit Hilfe „elektronischer Lupen“. Clemens Sels Museum

15:00 + 17:00 Uhr: Der Zauberer von Oz. Theaterstück nach Lyman Frank Baum für Kinder ab 6 Jahren. Theater am Schlachthof

16:00 bis 17:00 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. JEVER FUN Skihalle

Theater, Kabarett & Tanz

15:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Macbeth. Theateraufführung der Piper Productions, London, in englischer Sprache mit einer Einführung um 14:15 Uhr. Globe Theater Neuss

19:00 Uhr: Ins Weite schrumpfen. Komödie von Katja Hensel über die Erosion von Städten und Beziehungen. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Macbeth. Theateraufführung der Piper Productions, London, in englischer Sprache mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

Konzerte

16:00 Uhr: MGV Sängerbund Glehn. Gastchor Raduga aus Mönchengladbach. 106, Pfarrgemeindsaal Glehn

19:00 Uhr: Acoustic Concerts 2014/2015 - Jolly Klampfer. Konzert mit Countrymusik mit deutschen Texten zum Abschluss der Saison. Kulturkeller

19:00 Uhr: Kristjan Randalu - Enter Denter. Neben Werken von Antal Dorati und Nino Rota präsentiert das Neusser Kammerorchester unter der Leitung von Joachim Neugart zusammen mit dem in Estland geborenen Jazzpianisten Kristjan Randalu Teile aus dessen Album. Zeughaus

Partys

15:00 bis 19:00 Uhr: Discofox und Schlager Party. Partyveranstaltung mit den besten Songs von Abba über Smokey und Wolfgang Petry bis Helene Fischer. JEVER FUN Skihalle

Sport

12:30 Uhr: Fußball-Kreisliga A Niederrhein Damen 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen SVG Neuss-Weissenberg II. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Herren 2014/2015. SVG Neuss-Weissenberg II gegen TuS Reuschenberg 1945. Hubert-Schäfer-Sportpark

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Herren 2014/2015. Holzheimer SG 1920 II gegen FSV Vatan Neuss. Bezirkssportanlage Neuss-Holzheim

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Herren 2014/2015. TSV Norf II gegen DJK Germania Hoisten. Von-Waldthausen-Stadion

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Herren 2014/2015. DJK Novesia Neuss II gegen TSV Bayer Dormagen 1920 II. Stadion an der Jahnstraße

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. SC Grimlinghausen II gegen SV Rosellen II. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. DJK Novesia Neuss III gegen TuS Reuschenberg II. Stadion an der Jahnstraße

13:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 2 Herren 2014/2015. DJK Rheinkraft Neuss II gegen SG Ertftal II. Ludwig-Wolker-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Bereichsliga Niederrhein Gruppe 3 Herren 2014/2015. DJK Neuss-Gnadental gegen SV M'gladbach 1910. Bezirkssportanlage Neuss-Gnadental

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Herren 2014/2015. Holzheimer SG gegen 1.FC Grevenbroich-Süd. Bezirkssportanlage Holzheim

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Herren 2014/2015. SC 1936 Grimlinghausen

gegen SV Rheinwacht Stürzelberg 1928. Bezirkssportanlage Neuss-Grimlinghausen

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Herren 2014/2015. SVG Neuss-Weissenberg gegen FC 1911 Zons. Hubert-Schäfer-Sportpark

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Herren 2014/2015. BV 1927 Neuss gegen VdS 1920 Nievenheim II. Stadion an der Jahnstraße

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga A Herren 2014/2015. TSV Norf gegen SSV Delrath. Von-Waldthausen-Stadion, Von-Waldthausen-Straße 50

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga B Gruppe 1 Herren 2014/2015. DJK Rheinkraft Neuss gegen Dormagen Trabzonspor. Ludwig-Wolker-Sportanlage

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

15:00 Uhr: Fußball-Kreisliga C Gruppe 1 Herren 2014/2015. Polizei SV Neuss gegen Holzheimer SG III. Bezirkssportanlage Am Stadtwald

Neuss für werdende Eltern mit einer Kreißsalführung. Lukaskrankenhaus, Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

19:30 bis 21:00 Uhr: Testamentgestaltung. Vortrag der VHS mit Dr. Martin Lohr und Jutta Stüßen. Romameum

Kinder & Jugendliche

09:30 bis 11:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen I. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Kinder ab 3 Jahren. malPalais

17:00 bis 18:30 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen II. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Kinder ab 10 Jahren (Start am 24.03.2015). malPalais

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Diverse

08:00 bis 16:00 Uhr: Ausbildungsberufe beim Konzern Stadt Neuss. Ausstellung der Stadt Neuss zum Berufsberatungstag 2015 mit Vorstellung der einzelnen Ausbildungsberufe der Stadt Neuss und deren Tochtergesellschaften sowie der ITK Rheinland. Foyer Rathaus

Diverse

14:30 Uhr: Kunst & Kuchen - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Führung zu Kunst, Kultur und Geschichte mit anschließendem Gespräch. Clemens Sels Museum

18:00 Uhr: re:set - abstract painting in a digital world. Expertengespräch zur Ausstellung mit Prof. Dr. Stephan Berg, Andreas Plum, Michael Stoeber und den Kuratoren der Ausstellung, Claudia Desgranges und Friedhelm Falke. Clemens Sels Museum

18:00 Uhr: re:set - abstract painting in a digital world. Expertengespräch zur Ausstellung mit Prof. Dr. Stephan Berg, Andreas Plum, Michael Stoeber und den Kuratoren der Ausstellung, Claudia Desgranges und Friedhelm Falke. Clemens Sels Museum

18:00 Uhr: re:set - abstract painting in a digital world. Expertengespräch zur Ausstellung mit Prof. Dr. Stephan Berg, Andreas Plum, Michael Stoeber und den Kuratoren der Ausstellung, Claudia Desgranges und Friedhelm Falke. Clemens Sels Museum

18:00 Uhr: re:set - abstract painting in a digital world. Expertengespräch zur Ausstellung mit Prof. Dr. Stephan Berg, Andreas Plum, Michael Stoeber und den Kuratoren der Ausstellung, Claudia Desgranges und Friedhelm Falke. Clemens Sels Museum

18:00 Uhr: re:set - abstract painting in a digital world. Expertengespräch zur Ausstellung mit Prof. Dr. Stephan Berg, Andreas Plum, Michael Stoeber und den Kuratoren der Ausstellung, Claudia Desgranges und Friedhelm Falke. Clemens Sels Museum

Kinder & Jugendliche

15:15 bis 16:45 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen IV. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Grundschul Kinder. malPalais

15:30 bis 18:00 Uhr: Schneckenpost. Werkaktion für Kinder von 4 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Schneckenpost. Werkaktion für Kinder von 4 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Schneckenpost. Werkaktion für Kinder von 4 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Schneckenpost. Werkaktion für Kinder von 4 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Schneckenpost. Werkaktion für Kinder von 4 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Schneckenpost. Werkaktion für Kinder von 4 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof



- Selbstbehauptung
- Selbstverteidigung
- Gewaltprävention
- www.wt-neuss.de

Improvisierte Opernaufführung des deutschen Opernensembles als Jubiläumsüberraschung für das Publikum mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

20:30 Uhr: Kabarett Neuss 20.30 HG Butzko - Super Vision. Neues Programm des politischen Kabaretten und Trägers des Deutschen Kleinkunstpreises 2014. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Diverse

08:00 bis 18:00 Uhr: Ausbildungsberufe beim Konzern Stadt Neuss. Ausstellung der Stadt Neuss zum Berufsberatungstag 2015 mit Vorstellung der einzelnen Ausbildungsberufe der Stadt Neuss und deren Tochtergesellschaften sowie der ITK Rheinland. Foyer Rathaus

Diverse

09:30 bis 11:00 Uhr: Gedächtnistraining mit Claudia Arndt-Erasmus mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+, Friedrichstr.42 Kosten: 2,00 € Anmeldung unter: Tel.: 02131/7734677

10:00 bis 11:30 Uhr: Engel. Mittler zwischen Himmel und Erde. Kunsthistorisches Seminar unter der Leitung von Dr. Carola Gries (Start am 07.05.2015). Clemens Sels Museum

18:30 bis 21:30 Uhr: Dinner for Two. Kochseminar der VHS mit Monika Ullrich. Romameum

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

20:00 bis 22:00 Uhr: Fahrradstammtisch. Gespräche rund ums Rad in lockerer Runde. Veranstaltung des ADFC Stadt Neuss. ADFC-Geschäftsstelle

meline auf Hexenreise. Bildergeschichte von Katja Reider und Günther Jakobs für Kinder ab 4 Jahren im Bilderbuchkino. Stadtbibliothek

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbund Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Am Obertor

17:30 bis 19:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen V. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Jugendliche. malPalais

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus



Freitag, 12.06.

Diverse

09:30 bis 10:30 Uhr: Frühstück mit dem Netzwerk-Neuss-Mitte 55+ im Caritashauss II. Etlg., Salzstr. Kosten: 2,50 €

15:00 Uhr: Spielnachmittag, Friedrichstr. 42. (Begegnungsstätte) Netzwerk-Neuss-Mitte 55+. Informationen unter Tel.: 02131/41464

18:30 bis 19:30 Uhr: Yoga Nidra - Schlafmeditation mit Manuela Eilers. Yoga Nidra kann von jeder Person praktiziert werden, es ist eine reine Entspannungstechnik und enthält keine Körperübungen. Die Erfahrung zeigt, dass das 30-minütige Praktizieren von Yoga Nidra dreis bis vier Stunden Schlaf gleichkommt. Preis: 15 €. Anmeldung bei Manuela Eilers manuelaeilers@online.de oder 0172 - 95 76 207. Samadhi

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

19:30 Uhr: Kunstgenuss - Führung durch das neue Clemens Sels Museum Neuss. Exklusive „Sehreisen“-Führung durch das Museum. Clemens Sels Museum

Gymnasium

22:00 Uhr: Nachtsport Fußball. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle Geschwister-Scholl-Schule

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

20:00 Uhr: Der Revisor. Theateraufführung des Rheinischen Landestheaters nach einer Komödie von Nikolai Gogol. Rheinisches Landestheater Neuss, Schauspielhaus

Konzerte

19:30 Uhr: Masters of Classical Guitar: Kirill Ogorodnikov, Estand. Der junge Gitarrenkünstler spielt sein hochvirtuoseres Wettbewerbsprogramm für das renommierte Gitarrenfestival in Heinsberg von Bach bis Denisov. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

20:00 Uhr: Friday Night Session - Claudio Castellano & Friends. Konzert mit internationalen Popsongs. Börsencafe

Partys

18:00 Uhr: Radio-Skihallen-Party mit NE-W5 89.4. Partyveranstaltung mit dem Neusser Lokalsender bis 20:00 Uhr, anschließend sorgen die Apres-Ski DJs mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik für beste Stimmung. JEVER FUN Skihalle

Samstag, 13.06.

Diverse

Schützenfest in Neuss-Weckhoven

09:00 bis 19:00 Uhr: Keine Angst vor einem Nein. Seminar mit Hari Bhajan Simran Kaor. Samadhi

09:30 bis 13:00 Uhr: Berufsberatungstag der Stadt Neuss 2015. Veranstaltung der Stadt Neuss mit Vorstellung der einzelnen Ausbildungsberufe der Stadt Neuss und deren Tochtergesellschaften sowie der ITK Rheinland. Foyer Rathaus

10:00 bis 13:00 Uhr: Meridianteknik EFT - Der Weg zur emotionalen Freiheit. Seminar der VHS mit Eva Döschler-Steinmaßl. Romameum

10:00 bis 15:30 Uhr: Reiseskizzen. Seminar der VHS mit Lotte E. Sturm (Fortsetzung vom 13.06.2015). Romameum

10:15 bis

Veranstaltungskalender

des Kinder- und Jugendchors aus dem preisgekrönten Programm „Jedem Kind seine Stimme“ mit Liedern von traditionell bis Michael Jackson. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

Kinder & Jugendliche

09:30 bis 11:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen I. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Kinder ab 3 Jahren. malPalais

17:00 bis 18:30 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen II. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Kinder ab 10 Jahren. malPalais

Theater, Kabarett & Tanz

15:00 Uhr: Bingo-Nachmittag. Jens Spörckmann präsentiert eine vergnügliche Mischung aus Spiel und Kabarett. Stadtbibliothek

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Measure for Measure. Theateraufführung der Eat a Crocodile in englischer Sprache mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

Mittwoch, 17.06.

Diverse

08:00 bis 16:00 Uhr: Auszubildende beim Konzern Stadt Neuss. Ausstellung der Stadt Neuss zum Berufsinformationstag 2015 mit Vorstellung der einzelnen Ausbildungsberufe der Stadt Neuss und deren Tochtergesellschaften sowie der ITK Rheinland. Foyer Rathaus

10:15 bis 11:45 Uhr: Wünsch Dir was! Kunsthistorisches Seminar unter der Leitung von Dr. Carola Gries mit Bildbesprechungen vor Meisterwerken der Sammlung des Clemens Sels Museum Neuss. Clemens Sels Museum

18:00 bis 21:45 Uhr: Farb- und Stilberatung - die Persönlichkeit hervorheben. Seminar des Familienforum Edith Stein. Willi-Graf-Haus

18:00 Uhr: Feierabendtour. Kleine entspannende Fahrradrunde mit

dem ADFC Neuss durch die Stadt Neuss und drumherum. Treffpunkt Hamtorplatz

19:00 bis 20:30 Uhr: Literatur I - Stifter: Bunte Steine. Gesprächskreis des Netzwerk Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum Edith Stein. Thema im 1. Halbjahr sind sechs Erzählungen eines „hintergründigen, heimlich kühnen und wunderbar packenden Erzählers der Weltliteratur“. Literaturcafe St. Quirin

Kinder & Jugendliche

15:00 bis 17:30 Uhr: Ein Huhn, ein Ei und viel Geschrei. Werkaktion für Kinder von 3 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbund Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Daimlerstraße, Vogelsang

Theater, Kabarett & Tanz

19:00 Uhr: Jugendclub Spielarten: Impro-Duell. Spannender und lustiger Theaterabend, bei der das Publikum den Inhalt der Spielszenen bestimmt. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Measure for Measure. Theateraufführung der Eat a Crocodile in englischer Sprache mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

Donnerstag, 18.06.

Diverse

08:00 bis 18:00 Uhr: Auszubildende beim Konzern Stadt Neuss. Ausstellung der Stadt Neuss zum Berufsinformationstag 2015 mit Vorstellung der einzelnen Ausbildungsberufe der Stadt Neuss und deren Tochtergesellschaften sowie der ITK Rheinland. Foyer Rathaus

10:00 bis 11:00 Uhr: Brainwalking-

„Gedächtnstraining, das bewegt“ mit dem Netzwerk Neuss-Mitte 55+, Kosten: 3,00 €. Anmeldung unter Tel.: 02131/7734677. Treffpunkt: Friedrichstr. 42

13:00 bis 15:00 Uhr: Sprechstunde der Seniorenbeauftragten der Stadt Neuss im Sozialamt, Oberstraße 108, Raum 409

15:00 Uhr: soPLUS - Lesungen bei Tee und Kaffee - Dietmar Bunse: Die Lust Weg-zu-laufen - Auf den Spuren der gelben Pfeile. Bildervortrag über die faszinierende Kulisse des Jakobswegs. Stadtbibliothek

15:00 bis 18:00 Uhr: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt Neuss im Sozialamt, Oberstraße 108, Raum 409

18:00 Uhr: open house. Eröffnung einer Ausstellung mit Kursergebnissen aus dem Sommersemester 2015. Kulturforum Alte Post

18:45 Uhr: Atemtraining - „Richtiges“ Atmen kann man lernen. Hilfreiche Atemtechniken mit Veruschka Vennebusch-Vogt. Bitte vorher anmelden bei Salz & Sole im Stiftskeller (02131 - 6635677)

19:00 Uhr: Diagnose / Anamnese der obstructiven Schlafapnoe. Vortrag der Selbsthilfe Schlafapnoe Neuss und Umgebung mit Dr. med. Nikolaus Büchner, Universitätsklinikum Ruhr-Universität Bochum. Haus Selikum

19:00 Uhr: Klavierforum. Junge Pianistinnen und Pianisten des Klavierbereichs der Städtischen Musikschule Neuss präsentieren Werke aus der Klavierliteratur mehrerer Jahrhunderte und spannen einen großen Bogen von der Klassik bis hin zur Popmusik. Romaneum, Pauline-Sels-Saal

19:30 bis 21:00 Uhr: Der schmerzhafteste Großzehennagel bzw. Hallux valgus und seine Behandlungsmöglichkeiten. Vortrag der VHS mit Frank Hesselmann. Romaneum

19:30 bis 21:45 Uhr: Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg. Übungsgruppe des Familienforum Edith Stein unter der Leitung von Joachim Brauer. Willi-Graf-Haus

20:00 bis 11:00 Uhr: Brainwalking-

Freitag, 19.06.

Diverse

Schützenfest in Neuss-Erfttal

09:30 bis 10:30 Uhr: Frühstück mit dem Netzwerk Neuss-Mitte 55+ im Caritashaus II. Etlg., Salzstr. Kosten: 2,50 €

15:00 Uhr: Spielnachmittag, Friedrichstr. 42, (Begegnungsstätte) Netzwerk Neuss-Mitte 55+. Informationen unter Tel.: 02131/41464

15:00 Uhr: Boule im RennbahnPark. Aktion der Boule-Neuss Interessengemeinschaft für Anhänger des französischen Kugelspiels. RennbahnPark

18:30 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

18:00 bis 21:45 Uhr: Moderne Küche - bewährte Gerichte im neuen Gewand. Seminar des Familienforum Edith Stein. Edith-Stein-Haus

18:00 Uhr: Evensong. Abendgebet nach der Tradition der anglikanischen Kirche mit der Kantorei der Evangelischen Christuskirche und Solisten. Christuskirche

Kinder & Jugendliche

10:00 bis 13:00 Uhr: Urlaub ohne Koffer packen. Entspannungseminar des Familienforum Edith Stein für Kinder von 5 bis 6 Jahren mit ihren Eltern. Willi-Graf-Haus

11:00 bis 14:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen VIII. Malkurs der KunstErlebnisSchule Neuss für Jugendliche. malPalais

11:00 Uhr: Ich male mir die Welt, wie sie mir gefällt. Bei dieser Führung für Kinder kann man das Bild „Die Donauschiffer“ nicht nur ansehen, sondern auch anhören. Clemens Sels Museum

12:30 Uhr: Autogenes Training für Kinder in der Salzgrötte - Wellness für die Kinderseele. Für Kinder von 5 bis ca. 9 Jahren mit Renate Gongoll. Bitte vorher anmelden bei Salz & Sole im Stiftskeller (02131 - 6635677)

14:30 bis 17:00 Uhr: Wenn der Vater mit dem Kinde... - Bauer, Ritter, Edelleute. Werkaktion für Kinder von sechs bis zehn Jahren in Begleitung eines männlichen Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:00 bis 17:30 Uhr: Die Prinzessin auf der Erbse. Werkaktion für Kinder von 4 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen (vielleicht mit Oma, Opa oder den Paten). Kinderbauernhof

Samstag, 20.06.

Diverse

Schützenfest in Neuss-Erfttal

Schützenfest in Neuss-Elvekum

Schützenfest in Neuss-Hoisten

09:30 Uhr: Durchs Itterbachtal nach Gräfrath/Solingen. Radwanderung

mit dem ADFC Neuss ins Bergische. Treffpunkt Hamtorplatz

10:00 bis 12:00 Uhr: Yoga-Workshop mit Nina Andrä. Schritt für Schritt zu neuer Energie mit Ashtanga Yoga. Dieser Workshop bietet jenen, die sich einer regelmäßigen Praxis widmen, einen Weg den Körper von angestauten Verspannungen und den Geist von Stress zu befreien. Yogaeinsteiger und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen. Teilnahmegebühr: 20 €. Bitte unter mail@ninaandrae.de anmelden! Samadhi

10:00 bis 17:00 Uhr: Wir trauen uns gemeinsam zu leben. Seminar des Familienforum Edith Stein zur Ehevorbereitung. Edith-Stein-Haus

10:00 bis 12:00 Uhr: Neuss Tour 2015 - Moderne Kunst im öffentlichen Raum. Rundgang durch die Neusser Innenstadt zu ausgewählten Skulpturen des 20. Jahrhunderts. Anmeldung bei der Tourist Information

11:00 Uhr: Fabelfantastische Lieder. Grundschulkindergarten aus dem Projekt „Jedem Kind seine Stimme“ (JeKi-Sti) singen als großer Chor Lieder aus dem JeKi-Sti Ritter Rost Liederbuch. Veranstaltung der Städtischen Musikschule Neuss (auch 12:30 Uhr und 14:00 Uhr). Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

16:00 Uhr: Sing in' Neuss mit Wolf Maahn, dem Jedermannchor und Roundabout. Mitmachkonzert der Städtischen Musikschule Neuss in Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuss. Zeughaus

Veranstaltungskalender

Baum für Kinder ab 6 Jahren. Theater am Schlachthof

16:00 bis 17:00 Uhr: „Skitaufer“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. JEVER FUN Skihalle Neuss

Theater, Kabarett & Tanz

15:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Die lustigen Weiber von Windsor. Theateraufführung des Salzburger Ensembles Die Theaterachse mit einer Einführung um 14:15 Uhr. Globe Theater Neuss

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Die lustigen Weiber von Windsor. Theateraufführung des Salzburger Ensembles Die Theaterachse mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

Konzerte

17:00 Uhr: 25 Jahre Sinfonia. Jubiläumskonzert des Erwachsenenorchesters der Städtischen Musikschule Neuss mit der 3. Sinfonie von Beethoven, der Ouvertüre zur Zauberflöte sowie dem Klavierkonzert Nr. 13 von Mozart, gespielt vom Pianisten und Kunstförderpreisträger der Stadt Neuss 2013 Erik Breer. Zeughaus

Partys

15:00 bis 19:00 Uhr: Discofox und Schlager Party. Partyveranstaltung mit den besten Songs von Abba über Smokey und Wolfgang Petry bis Helene Fischer. JEVER FUN Skihalle

Märkte

09:00 bis 16:00 Uhr: Großer Kindertrödelmarkt im Geschwister-Scholl-Haus

Montag, 22.06.

Diverse

Schützenfest in Neuss-Erfttal

Schützenfest in Neuss-Elvekum

Schützenfest in Neuss-Hoisten

15:00 bis 17:30 Uhr: Zu Besuch bei den Bauernhoftieren. Werkaktion für Kinder von 3 bis 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Sommernachts Traum! Shakespeare-Revue mit Dominique Horwitz, der Sopranistin Melanie Hirsch, der Lautten Compagnie Berlin sowie dem Puppenspiel der Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

Dienstag, 23.06.

Diverse

18:00 bis 19:30 Uhr: Dein Vortrag im Samadhi: „Mein Gefühl oder dein Gefühl?“ Meditationstrainer Karsten Spaderna bietet in diesem Vortrag mit kleinen Meditationsübungen erfahrbare Antworten die scheinbar schwierige Aspekte in Ordnung bringen und klären. Preis: 12 €. Anmeldung bei Karsten 0171.185538 oder kontakt@meditationstrainer.net. Samadhi

16:30 Uhr: Orgel-Tour (de Jazz) - Mit Musik geht alles besser! Bunte Mischung aus Musik, Orgel-Führungen und Radstrecke von der Versöhnungskirche zur Christuskirche. Reformationen (2. Station)

16:30 Uhr: Orgel-Tour (de Jazz) - Mit Musik geht alles besser! Bunte Mischung aus Musik, Orgel-Führungen und Radstrecke von der Versöhnungskirche zur Christuskirche. Christuskirche (3. Station)

Kinder & Jugendliche

11:00 Uhr: Die Geschichte vom mutlosen Löwen. Theaterstück von Judith Binias mit Musik für Kinder ab 3 Jahren. Theater am Schlachthof

15:00 Uhr: Der Zauberer von Oz. Theaterstück nach Lyman Frank

Kinder & Jugendliche

15:30 bis 18:00 Uhr: Zu Besuch bei den Rasenmähern auf vier Beinen. Werkaktion für Kinder von 3 bis 6 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

17:30 bis 19:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen V. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Jugendliche. malPalais

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Shakespearetheater a cappella. Musikalischer Abend mit dem WDR-Rundfunkchor bereichert durch Rezitationen des Schauspielers Gustav Peter Wöhler mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

Mittwoch, 24.06.

Diverse

18:30 bis 20:00 Uhr: Erste Hilfe für Neugeborene. Informationsabend des Familienforum Edith Stein für werdende Eltern. Johanna-Etienne-Krankenhaus, Eltern-Kind-Zentrum

19:00 bis 20:30 Uhr: Philosophie im Literaturcafe - Schopenhauers Ethik des Mitleids. Diskussionsforum des Netzwerk Neuss-Mitte in Kooperation mit dem Familienforum Edith Stein. Literaturcafe St. Quirin

Märkte

07:00 bis 17:30 Uhr: Johannismarkt. Krammarkt der Stadt Neuss mit einem vielfältigen Warenangebot. Neusser Innenstadtbereich

Donnerstag, 25.06.

Diverse

09:30 bis 11:00 Uhr: Gedächtnstraining mit Claudia Arndt-Erasmus mit dem Netzwerk Neuss-Mitte 55+, Friedrichstr.42 Kosten: 2,00 € Anmeldung unter: Tel.:02131/7734677

10:00 bis 11:30 Uhr: Wünsch Dir was! Kunsthistorisches Seminar unter der Leitung von Dr. Carola Gries mit Bildbesprechungen vor Meisterwerken der Sammlung des Clemens Sels Museum Neuss. Clemens Sels Museum

17:00 Uhr: Kunst und Entspannung. In diesem Seminar lernt der Besucher sich meditativ mit dem Kunstwerk auseinanderzusetzen. Clemens Sels Museum

18:30 Uhr: Kunst und Entspannung. In diesem Seminar lernt der Besucher sich meditativ mit dem Kunstwerk auseinanderzusetzen. Clemens Sels Museum

19:00 Uhr: Flauto Dolce Ensemble. Unter dem Thema „Summer Flavours“ präsentieren alle Blockflötenspielerkreise, Ensembles und das Blockflötenorchester der Städtischen Musikschule Neuss beschwingte Musik unterschiedlicher Stilrichtungen in reizvollem Ambiente. Zeughaus

19:00 Uhr: Gitarrenmusik im Romaneum. Schülerinnen und Schüler der Städtischen Musikschule Neuss musizieren in wechselnden Gitarrenbesetzungen und stimmen auf die Sommerferien ein. Romaneum, Kammermusiksaal

19:00 Uhr: Bühne frei - Bläser und mehr. Junge Nachwuchsmusiker stellen sich vor. Veranstaltung der Städtischen Musikschule Neuss. Romaneum

Kinder & Jugendliche

15:00 Uhr: Treffpunkt Lesebar - Die kleine Ente mit den großen Füßen. Bildergeschichte von Britta Teckentrup für Kinder ab 4 Jahren im Bilderbuchkino. Stadtbibliothek

15:30 bis 18:00 Uhr: Geranienduett. Werkaktion für Kinder von 4 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

17:30 bis 19:00 Uhr: Kunst erleben / Kunst schaffen V. Malkurs der Kunst-ErlebnisSchule Neuss für Jugendliche. malPalais

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Love's Labour's Lost. Theateraufführung der Mountview Productions, London, in englischer Sprache zum Abschluss der Jubiläumssaison mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

20:00 Uhr: Heinz Allein. Der Unterhalter: Damenwahl und Eierorgel - aus dem Leben eines Spaßmachers. Erstes abendfüllendes Soloprogramm mit der Kult-Figur aus dem Stunk. Theater am Schlachthof

Konzerte

21:00 Uhr: 16. Klassiknacht im Rosengarten. Open Air-Konzert der Neusser Marketing und 3M mit der Deutschen Kammerakademie Neuss unter der Leitung von Lavard Skou-Larsen. Rosengarten/Dorint-Hotel, Selikumer Straße

20:00 bis 04:00 Uhr: Skihallen-Party und Jägermeister Night. Partyveranstaltung mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik sowie dem Team der Jägermeister mit vielen tollen Überraschungen. JEVER FUN Skihalle

KÖRPERSCHULE
Birgit Klein
Staatl. geprüfte Gymnastiklehrerin

Holzheimer Weg 42b
41464 Neuss
Tel.: (0 21 31) 4 77 30 37
info@koerperschule-klein.de
www.koerperschule-klein.de

Kostenlose Parkmöglichkeiten
Gute öffentliche Verkehrsanbindung

KURSE: Knieschule
Hüftschule
Wirbelstulengymnastik
Beckenbodengymnastik
Fußgymnastik
Fit bis ins hohe Alter
Autogenes Training
Gedächtnstraining
Nordic Walking

Kursbeginn Okt. 2014 / Jan. 2015

Teilnehmerzahl 5-11 Personen
Kurse werden teilweise von den Krankenkassen gefördert

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Love's Labour's Lost. Theateraufführung der Mountview Productions, London, in englischer Sprache mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

20:00 Uhr: Heinz Gröning: Heinzgartig - wie die Liebe. Der singende Comedian stellt sein neues Programm vor. Vogthaus

Konzerte

20:00 Uhr: Jazz im Drushof 2015 - Jörg Hegemann. Jazzkonzert mit dem deutschen Boogie Woogie-Pianisten

Freitag, 26.06.

Diverse

13:00 bis 20:00 Uhr: Existenzgründer-Seminar II. Dreitägiges Kompaktseminar der Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss in Kooperation mit IMB - Innovative Management Beratung. Amt für Wirtschaftsförderung

Kinder & Jugendliche

11:00 Uhr: Nicht wirklich?! - Malerei zwischen Zufall und Absicht. Workshop für Kinder unter der Leitung von Inga Braune. Clemens Sels Museum

15:00 bis 17:30 Uhr: Heute helfe ich dem Bauern und wir basteln eine Kuh. Werkaktion für Kinder ab 6 Jahren (Grundschulkindergarten) ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

15:30 bis 18:00 Uhr: Süßer Honigtraum. Werkaktion für Kinder von 4 bis 5 Jahren in Begleitung und Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung eines Erwachsenen. Kinderbauernhof

Theater, Kabarett & Tanz

15:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Love's Labour's Lost. Theateraufführung der Mountview Productions, London, in englischer Sprache mit einer Einführung um 14:15 Uhr. Globe Theater Neuss

16:00 Uhr: Dora - Soundtrack eines Lebens. Abschlusspräsentation eines theaterpädagogischen Projektes des Ensembles „Die Herbstfalter“ unter der Leitung von Sarah Binias. Theater am Schlachthof

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Love's Labour's Lost. Theateraufführung der Mountview Productions, London, in englischer Sprache zum Abschluss der Jubiläumssaison mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

22:00 Uhr: Nachtsport Parkour. Veranstaltung für Jugendliche ab 14 Jahren. Turnhalle St. Peter-Schule

Theater, Kabarett & Tanz

20:00 Uhr: 25. Shakespeare Festival 2015 - Love's Labour's Lost. Theateraufführung der Mountview Productions, London, in englischer Sprache mit einer Einführung um 19:15 Uhr. Globe Theater Neuss

Konzerte

20:30 Uhr: 21. Romanische Nacht - Frankreichs sinnlicher Klang. Konzert des Münsterchor Neuss, des Barockorchester Concert Royal, dem Kammerchor Capella Quirina Neuss und dem Ensemble Sanstierce mit Maria Jonas mit Werken von Poulenc, Campra und Franck sowie Alte Musik. Quirinus-Münster, Münsterplatz

Partys

20:00 bis 04:00 Uhr: Skihallen-Party und Jägermeister Night. Partyveranstaltung mit einem musikalischen Dreiklang aus Apres Ski, Alm Clubbing und Schlagermusik sowie dem Team der Jägermeister mit vielen tollen Überraschungen. JEVER FUN Skihalle

13.06., 20 Uhr – Premiere

King Kongs Töchter

Tragödie von Theresia Walser



Kulturforum Alte Post Neuss

weitere Termine: 14.06., 17.06., 20.06., 21.06., 24.06., jeweils 20

Veranstaltungskalender

Märkte

10:00 bis 17:00 Uhr: Land- und Bauernmarkt bei Möbel Höffner mit Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Brot, Kuchen, Imkerhonig, Pflanzen und anderen Produkten. Möbel Höffner

Sonntag, 28.06.

Diverse

Schützenfest in Neuss-Rosellerheide
09:30 bis 18:00 Uhr: Existenzgründer-Seminar II. Dreitägiges Kompaktseminar der Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss in Kooperation mit IMB - Innovative Management Beratung. Amt für Wirtschaftsförderung

Kinder & Jugendliche

16:00 bis 17:00 Uhr: „Skitaufe“ für Minis. Kunterbuntes Schneeprogramm für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren. JEVER FUN Skihalle

Partys

15:00 bis 19:00 Uhr: Discofox und Schlager Party. Partyveranstaltung mit den besten Songs von Abba über Smokey und Wolfgang Petry bis Helene Fischer. JEVER FUN Skihalle

Märkte

11:00 bis 18:00 Uhr: Trödelmarkt auf dem Further Kirmesplatz, Kaarster Straße

Montag, 29.06.

Diverse

Schützenfest in Neuss-Rosellerheide
10:15 bis 16:15 Uhr: Malerei kompakt. Sommerferienseminar des Kulturforum Alte Post für alle Altersstufen ab 15 Jahren mit Elisabeth Mühlen. Kulturforum Alte Post

19:00 bis 21:00 Uhr: Systemische Familienaufstellung mit Hildegard Roos. Systemische Skulpturarbeit. Mit mir haben Sie die Möglichkeit, Ihr Problem dreidimensional zu betrachten. Als Helfer können Sie auch dazu beitragen, in der Skulpturarbeit Lösungen sichtbar zu machen. Wenn Sie Fragen haben, mitwirken oder ein Problem aufstellen wollen, melden Sie sich unter hildegard@roose.de. Wertschätzender Beitrag: 15 €. Bitte anmelden und Sitzkissen mitbringen, da wir auf dem Boden sitzen werden. Samadhi

Kinder & Jugendliche

14:00 Uhr: Neusser Ferienspass - Spaß im Gras 2015. Offenes Zeltlager für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren. Aktion des Jugendamtes der Stadt Neuss in Zusammenarbeit mit Kontakt Erfttal, Haus Derikum und dem Kinder- und Jugendzentrum Grimlinghausen. BezirksSportanlage Neuss-Grimlinghausen, Kasterstraße 76a
14:30 bis 18:00 Uhr: Modellieren mit Ton. Sommer-

ferienseminar des Kulturforum Alte Post für Kinder von 7 bis 11 Jahren. Kulturforum Alte Post

14:30 bis 18:00 Uhr: Neusser Ferienspass - Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbund Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Kölner Straße, Augustinusviertel

Dienstag, 30.06.

Diverse

Schützenfest in Neuss-Rosellerheide

10:15 bis 16:15 Uhr: Malerei kompakt. Sommerferienseminar des Kulturforum Alte Post für alle Altersstufen ab 15 Jahren mit Elisabeth Mühlen (Start am 29.06.2015). Kulturforum Alte Post

14:30 Uhr Fahrradfahren in die nähere Umgebung mit dem Netzwerk Neuss Mitte, Start: Friedrich-Ebert-Platz

18:30 bis 22:15 Uhr: Neue Herausforderungen für kochinteressierte Familienväter. Seminar des Familienforum Edith Stein. Edith-Stein-Haus

Kinder & Jugendliche

Neusser Ferienspass - Spaß im Gras 2015. Offenes Zeltlager für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren. Aktion des Jugendamtes der Stadt Neuss in Zusammenarbeit mit Kontakt Erfttal, Haus Derikum und dem Kinder- und Jugendzentrum Grimlinghausen. Anmeldung vor Ort zwischen 10:30 und 16:00 Uhr möglich. BezirksSportanlage Neuss-Grimlinghausen

11:00 bis 12:30 Uhr: Neusser Ferienspass - Uhren in alter Zeit. Sommerferienaktion des Clemens Sels Museum Neuss für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Clemens Sels Museum

14:30 bis 18:00 Uhr: Modellieren mit Ton. Sommerferienseminar des Kulturforum Alte Post für Kinder von 7 bis 11 Jahren. Kulturforum Alte Post

14:30 bis 18:00 Uhr: Neusser Ferienspass - Spielmobil des Deutschen Kinderschutzbund Neuss mit vielen tollen Spielgeräten und Bastelideen (nur bei trockenem Wetter). Kinderspielplatz Nierspark, Norf

15:00 Uhr: Neusser Ferienspass: Was glänzt denn hier so? - Bilder werden dreidimensional. Workshop zur Ausstellung „Ein Bild ist nicht genug - Der Kunstverlag A. Felgner“. Clemens Sels Museum

ADFC-Geschäftsstelle, Ertstraße 12, 41460 Neuss, Tel.: (02131) 7393646
Alte Schmiede, Rathausinnenhof, Eingang Michaelstraße, 41460 Neuss
Alte Wetthalle, RennbahnPark, Am Rennbahnpark 1, 41460 Neuss
Bezirkssportanlage Am Stadtwald, Konrad-Adenauer-Ring
Bezirkssportanlage Neuss-Holzheim, Reuschenberger Straße 30
Bezirkssportanlage Neuss-Reuschenberg, Am Südpark 1b
Börsencafe, Krefelder Straße 66, 41460 Neuss, Tel.: 02131 / 15 13 797
Bürgergesellschaft, Mühlenstraße 27, 41460 Neuss, Tel.: +49 2131 971013
Cafe Meisenkaiser, Raketenstation Hombroich 1, 41472 Neuss
Christuskirche, Breite Straße 121, 41460 Neuss
Clemens-Sels-Museum, Am Obertor, 41460 Neuss, Tel. 02131 904141
DIVA Theater-Cafe, Oberstraße 95, 41460 Neuss
Dorint Kongresshotel Neuss/Düsseldorf, Selikumer Straße 25, 41460 Neuss
Dreikönigenhof, Körnerstraße 13, 41464 Neuss
Drusushof, Ertstraße 58, 41460 Neuss, Tel.: 0 21 31 - 21 59 2
Edith-Stein-Haus, Schwannstraße 11, 41460 Neuss, Tel. 02131/7179800
Further Kirmesplatz, Kaarster Straße
Galeria Kaufhof, Niederstraße 42, 41460 Neuss
Gare du Neuss, Karl-Arnold-Straße 3-5, 41462 Neuss
Gaststätte Gießkanne, Hamtorwall 17, 41460 Neuss
Gaststätte Im Dom, Michaelstraße 75, 41460 Neuss
Gaststätte Markt 27, Markt 27, 41460 Neuss
Gaststätte Zur Alten Post, Hoistener Straße 13
Gemeinschaftsgrundschule Kyburg, Maximilian-Kolbe-Straße 14
Geschwister-Scholl-Schule, Lahnstraße 2-4
Gymnasium Norf, Eichenallee 8
Hafenbar, Batteriestraße 7 (am UCI-Kino), 41460 Neuss
Hammfeldhalle, Anton-Kux-Straße 1
Haus Rheinland-Versicherungen, Rheinlandplatz, 41460 Neuss
Herbert-Karrenberg-Schule, Neusser Weyhe 20, 41462 Neuss
Hitch-Kino, Oberstraße 95, 41460 Neuss, T: 02131 940002
Hubert-Schäfer-Sportpark, Neusser Weyhe 12-14
Janusz-Korczak-Gesamtschule, Schwannstraße 39, 41460 Neuss
JEVER FUN Skihalle Neuss, An der Skihalle 1, 41472 Neuss, Tel.: +49 2131 1244-0
Johanna-Etienne-Krankenhaus, Am Hasenberg 46, 41462 Neuss, T (02131) 5295-00
Kardinal-Bea-Haus, Furtherhofstraße 29, 41462 Neuss
Katholische Kindertagesstätte Maria Regina, Martinstraße 15-17
Katholische Kindertagesstätte St. Konrad, Konradstraße 33
Kaufmännische Schule, Weingartstraße 59
Kinderbauernhof, Nixhütter Weg 141, 41466 Neuss, Telefon: 02131 90 85 21
Kindertagesstätte Blaues Haus, Kaarster Straße 125
Kindertagesstätte Wurzelzwerge, August-Macke-Straße 55
Kreuzkirche, Artur-Platz-Weg 2
Kulturforum Alte Post, Neustraße 28, 41460 Neuss, Telefon: 02131/ 90-4122
Langen Foundation, Raketenstation Hombroich 1, 41472 Neuss, Telefon 02182 / 5701-20
Lebenshilfe-Kindertagesstätte Großes Abenteuerland, Am Henselsgraben 19
Literaturcafe St. Quirin, Münsterplatz 16, 41460 Neuss
Ludwig-Wolker-Sportanlage, Jean-Pullen-Weg 61
Lukaskrankenhaus, Preußenstraße 84, 41464 Neuss, Telefon: 02131 / 888 – 0
Mack-Kapelle, Preussenstraße 66, 41464 Neuss
malPalais, Breite Straße 18, 41460 Neuss
Marie-Curie-Gymnasium, Eingang Plankstraße / Ecke Sailerstraße
Marienhaus, Kapitelstraße 36, 41460 Neuss
Matthias-Ehl-Sportanlage, Welderstraße 42
Maximilian-Kolbe-Schule, Bergheimer Straße 213
Mehrzweckhalle Neuss-Grefrath, Stephanusstraße
Museum Insel Hombroich, Minkel 2, 41472 Neuss, Tel. 02182 887-4000
Neusser Blumenversteigerung (NBV), Hammer Landstraße 103
NONI Evangelische Kindertagesstätte Allerheiligen, Neusser Landstraße 3a
okieDokie, Hammer Landstraße 5, 41460 Neuss, Telefon: 02131 28584
Papst-Johannes-Haus, Gladbacher Straße 3
Pavillon des DRK-Seniorenwohnheims Dunantstraße, Dunantstraße 40
Pfarrzentrum Heilige Dreikönige, Dreikönigenstraße 1a
Quirinus-Gymnasium, Sternstraße 49, 41460 Neuss
Rheinisches Landestheater Neuss, Oberstraße 95, 41460 Neuss, Tel. 02131.2699-0
Rheinisches Schützenmuseum, Oberstraße 58-60, 41460 Neuss
RheinparkCenter, Breslauer Straße 2, 41460 Neuss, Tel.: 02131 386740
Romaneum, Brückstraße 1, 41460 Neuss
Samadhi Yoga und Meditationshaus, Michaelstrasse 69, 41460 Neuss
Schule Am Wildpark, Aurinstraße 55
Schulzentrum Weberstraße, Bergheimer Straße 233, 41464 Neuss
Sparkasse Neuss, Oberstraße 110-124, 41460 Neuss
Sporthalle Allerheiligen, Am Alten Bach 35
St. Peter-Schule, Rosellener Schulstraße
Stadionhalle Neuss, Jahnstraße 59, 41464 Neuss
Stadtarchiv Neuss, Oberstraße 15, 41460 Neuss, Telefon: 02131 - 90 42 50
Stadtbibliothek Neuss, Neumarkt 10, 41460 Neuss
Stadthalle Neuss, Selikumer Straße 25
Swissotel Neuss, Rheinallee 1, 41460 Neuss
TC Weissenberg, Auf'm Kamp 16
Theater am Schlachthof, Blücherstraße 31, 41460 Neuss, Tel.: 02131-277 499
Theodor-Klein-Sportanlage, Rosellener Schulstraße 11
Tourist Information, Büchel 6, 41460 Neuss, Telefon: 02131/4037795
Trinitatiskirche Neuss-Rosellerheide, Koniferenstraße
Vereinsheim Deutsche Scholle, Am Kivitzbusch
Vogthaus, Münsterplatz 10-12, 41460 Neuss
Von-Waldhausen-Stadion, Von-Waldhausen-Str. 50
Willi-Graf-Haus, Venloer Straße 68, 41462 Neuss, Tel. 02131/7179800
ZENTRUM für Therapie & Coaching, Frei thof 20-22, 41460 Neuss
Zeughaus, Markt 42-44



GENUSS FÜR ALLE SINNE

Exklusiv erholen inmitten der Natur.

- Naturbadesee mit Panoramasauna
- Großzügige Saunabereiche
- Erholbare Massagen
- Vielfältige Wellness- und Beauty-Anwendungen
- Kulinarische Genüsse



Am Südpark 45
41466 Neuss
Tel. 0 21 31/531065 - 511

www.wellneuss-online.de
shop.wellneuss-online.de
info@wellneuss-online.de

Montag bis Samstag
10.00 – 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertage
10.00 – 23.00 Uhr



WELLNEUSS
SAUNA. NATUR. MEHR.

Den aktuellsten Stand der Auslagestellen finden Sie unter: www.derneusser.de/auslage

Impressum
Der Neusser | in-D Media GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Andreas Gräf
Sitz der Redaktion: Klostergasse 4 | 41460 Neuss
Telefon: 02131.178 9722 | Fax: 02131.178 9723
www.derneusser.de | hallo@derneusser.de
Herausgeberin: Katja Maßmann
Erscheinungsweise: monatlich
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. §27a Umsatzsteuergesetz: DE 209838818
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß §10 Abs. 3 MDStV und VISdP: Andreas Gräf
(in-D Media GmbH & Co. KG | Gruissem 114 | 41472 Neuss | Telefon: 02182.5785891)
Titelbild: Felicitas Rath
Druck: Printmedienpartner GmbH, Hameln
Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte, Daten übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge liegen im Verantwortungsbereich des Autors. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Das Urheberrecht bleibt vorbehalten. Die Redaktion bezieht Informationen aus Quellen, die sie als vertrauenswürdig erachtet. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationen besteht jedoch nicht. Indirekte sowie direkte Regressansprüche und Gewährleistung werden kategorisch ausgeschlossen: Leser, die auf Grund der in diesem Magazin veröffentlichten Inhalte Miet- oder Kaufentscheidungen treffen, handeln auf eigene Gefahr, die hier veröffentlichten oder anderweitig damit im Zusammenhang stehenden Informationen begründen keinerlei Haftungsobliegenheit. Diese Zeitschrift darf keinesfalls als Beratung aufgefasst werden, auch nicht stillschweigend, da wir mittels veröffentlichter Inhalte lediglich unsere subjektive Meinung reflektieren. Der Verlag ist nicht verantwortlich für Inhalt und Wahrheitsgehalt von Anzeigen und PR Texten. Auch haftet der Verlag nicht für Fehler in erschienenen Anzeigen. Für die Richtigkeit der Veröffentlichungen wird keine Gewähr übernommen.
Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Überregionale
Vermarktung:
**CITY
MAGS**

Termine bekannt geben: Tel. 02131.1789722, Fax 02131.1789723 termine@derneusser.de

Für Käufer und Verkäufer.

Über
25 Jahre
Erfahrung!

Neuss-Weckhoven



Der Garten direkt an der Erft!

Baujahr: unbekannt
Grundstück: ca. 805 m²
Wohnfläche: ca. 100 m²
Zimmer: 3
Parken: 1 Garage
EnEV: B, 295 kwh, Elektroenergie
Objekt-Nr.: 9111 KP: 190.000,- €

Neuss-Weckhoven



Ein Garten zum Träumen!

Baujahr: ca. 1966
Grundstück: ca. 397 m²
Wohnfläche: ca. 115 m²
Zimmer: 4
Parken: 1 Garage
EnEV: V, 178 kwh, Gas
Objekt-Nr.: 9211 KP: 249.000,- €

Neuss-Pomona



Ein Bungalow zum verlieben!

Baujahr: ca. 1965
Grundstück: ca. 150 m²
Wohnfläche: ca. 61 m²
Zimmer: 2
Parken: 1 Garage
EnEV: V, 254 kwh, Öl
Objekt-Nr.: 9202 KP: 149.000,- €

Neuss-Dreikönigenviertel



Kapitalanlage zum Zugreifen!

Baujahr: ca. 1993
Wohnfläche: ca. 54 m²
Zimmer: 2
Miete: 4.536,- € p.a. zzgl. NK
EnEV: V, 93 kwh, Gas
Objekt-Nr.: 9082 KP: 98.000,- €

Neuss-Holzheim



Baugrundstück in zweiter Reihe!

Grundstück: ca. 300 m²
Erschließung: voll erschlossen
Baufenster: ca. 6,5 x 11 m
Geschosse: bis zu 2,5
Objekt-Nr.: 9101 KP 98.000,- €

Neuss-Grimlinghausen



Mit unverbaubarem Rheinblick!

Baujahr: ca. 1956
Grundstück: ca. 107 m²
Wohnfläche: ca. 60 m²
Zimmer: 3
EnEV: V, 250 kwh, Öl
Objekt-Nr.: 9197 KP: 139.000,- €

Alle Objekte zzgl. 3,57 % Käufercourtage.



Franz-Karl
Kronenberg

Silke
Richartz

Marc
Feiser

Ihre Immobilienberater für den Bereich Neuss.

Immobilien-Center: Ein starkes Team - wir für Sie!

Wir nehmen uns gerne Zeit und
beraten Sie ausführlich!

Vereinbaren Sie einen Termin:

Telefon: 0 21 31 / 97 40 00

E-Mail: info@sparkasse-neuss.de